

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

vertikal Verlag | Hiplackerstraße 95 | 79110 Freiburg | www.vertikal.net | PVST E46564 | Deutsche Post AG | Entgelt bezahlt

Große Auswahl

BOOM
BEI DEN
BOOMS



DINGLI

Exceed · New Height

Verbrenner Elektrisch Hybrid



Schwerlast
250kg - 454kg
551lb - 1000lb



Arbeitshöhe

Serie Modulare Kranausleger

ZHEJIANG DINGLI MACHINERY CO.,LTD.

ADD:188 Qihang Road, Leidian Town, Deqing, Zhejiang, P.R.C

TEL:+86-572-8681688

Phone:+86-13806523131 Susan Huang / +49 171-1967411 Alexander Reisch

E-Mail:export@cndingli.com / a.reisch@magnith.de

Https://en.cndingli.com



Transport par container standard pour toute la gamme



Februar 2024



20



26



38



41



34



44

PANORAMA

- 05 **Messekalender**
- 07 **Neuste Nachrichten**
Investmentfond steigt bei Fassi ein /
Neue Teleskopklader von Magni /
Gerken baut Krangeschäft aus

MASCHINEN

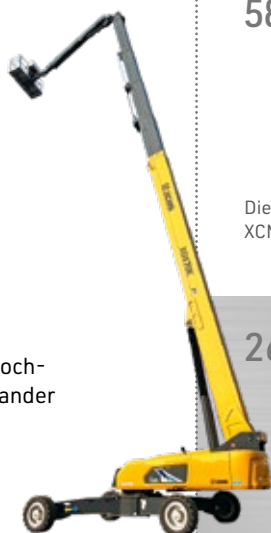
- 20 **Wer hat den Längsten?**
Kran & Bühne hat die Maximaldaten für mehrere
Maschinentypen aufgelistet.
- 26 **Reichlich Neues?**
Viele neue Geräte und Namen bei den Booms.
Rüdiger Kopf fasst es zusammen.
- 34 **Heben mal anders**
Schweres lässt sich auch mit anderem Gerät heben.
Alternative Lifting in Kran & Bühne.
- 51 **Panamax-Klasse**
Ein Gottwald ESP.8 ist selbst als Modell
im Maßstab 1:87 noch recht groß.

MENSCHEN

- 38 **Immer mit Technik zu tun gehabt**
Mit dem neuen Chef von Mateco, Alexander
Bradfish, sprach Rüdiger Kopf.
- 44 **Nicht einfach der Nächste**
Seine Europazentrale hat XCMG in Krefeld hoch-
gezogen. Was als nächstes kommt, hat Alexander
Ochs bei den Beteiligten nachgefragt.

EVENTS

- 41 **Ab auf die Alb**
Anfang März findet wieder die Dach+Holz auf der
Stuttgarter Messe statt. Wer alles dabei ist, fasst
Kran & Bühne zusammen.
- 47 **EINBLICK**
Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen
aus aller Welt
- 48 **BRANCHENLINKS**
Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen
- 52 **K&B LADEN**
Hybride Kranbasis / Schimmelprävention /
Sicher anschlagen / Mobil tanken
- 53 **KLEINANZEIGEN**
- 58 **VORSCHAU & IMPRESSUM**



Die derzeit größte Teleskopbühne hat XCMG mit 70 Metern im Programm

26 TITELTHEMA

JCB hat mit der A45EH eine diesel-
elektrische Hybridversion auf den
Markt gebracht





NO SKY FALL

PAL CARD

Als Handwerker ist man tagtäglich Gefahren ausgesetzt – besonders, wenn Sie in großen Höhen arbeiten. Die PAL-Card ist Ihre Lizenz zum Leben und sicheren Arbeiten auf Hubarbeitsbühnen. Weitere Infos unter ipaf.org.



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

DACH + HOLZ



Leitmesse für Holzbau und Ausbau,
Dach und Wand
05. – 08. März 2024; Stuttgart
Tel: 089 1891 49140; Fax: 089 1891 49149

FRONTALE



Messe für Fenster, Türen & Fassaden
19. – 22. März 2024; Nürnberg
Tel: 0911 8606 8628; Fax: 0911 8606 12 8628

INNOVATIONSTAGE DER HÖHENZUGANGSTECHNIK



Arbeitsbühnentreffen
19. – 20. Juni 2024; Hohenroda
Fax: 0931 2705 63939

PLATFORMERS' DAYS 2024



Deutschlands Fachmesse für Hebe- & Zugangstechnik
06. – 07. September 2024; Karlsruhe
Tel: 0721 3720 5096; Fax: 0721 3720 995096

IAA TRANSPORTATION



Leitmesse für Nutzfahrzeuge, Aufbauten
und Transporteinheiten
17. – 24. September 2024; Hannover

Tel: +49 (0)30 897842-0; Fax: +49 (0)30 897842-600

BAUMA 2025



Die weltweit größte und wichtigste Baufach-
messe in 33. Auflage
07. – 13. April 2025; München

Tel: 089 9492 0720; Fax: 089 9492 0729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

IAPA/IPAF SUMMIT



Jährliches Treffen der Branche mit Preisverleihung
13. – 14. März 2024; Kopenhagen, Dänemark
Tel: +44 (0)15395 66700

MAWEV-SHOW



„Österreichs aufregendste Großbaustelle“
10. – 13. April 2024; St. Pölten, Österreich
Tel: +43 (0)316 8088 216; Fax: +43 (0)316 8088 249

INTERMAT



Internationale Baumesse
24. – 27. April 2024; Paris, Frankreich
Tel: 0221 1305 0902; Fax: 0221 1305 0901

VERTIKAL DAYS



Das britische Kran-, Bühnen- und
Teleskopklader-Event
11. – 12. September 2024; Newark, Großbritannien

Tel: +44 (0)1902 851334; Fax: +44 (0)1902 533151



Die Links zu den Webseiten der Messen finden
Sie auf www.Vertikal.net

Moderne Zeiten

Moderne Zeiten ist ein Filmklassiker von Charlie Chaplin. Darin beschreibt er die Arbeitswelt in den 1930er Jahren, wo der Arbeiter in den Mühlen der Massenarbeitslosigkeit steckt. Wer eine Arbeitsstelle gefunden hat, hielt an ihr fest.

Die **Moderne Zeiten** heute sind wohl komplett von einem anderen Dogma geprägt. Die Bereitschaft, sich nach etwas Neuem umzusehen, ist wesentlich höher. Die Begriffe „Facharbeitermangel“ und „Work-Life-Balance“ stehen dafür Pate. Und welcher Stichtag ist da besser als der 1. Januar? Schließlich nimmt man sich an Neujahr so vieles vor, startet mit guten Vorsätzen ins neue Jahr. Nun ja, in diesem Fall ist es eine neue Arbeitsstelle. Die Unternehmenstreue, die Generationen vor uns eher typisch war, ist heutzutage sehr viel weniger ausgeprägt. Etliche Personennamen, die in der Branche durchaus eine gewisse Bekanntheit haben, sind dann mit einem anderen Unternehmen zu verbunden.

Und wer sagt das einem? Früher wurde man angeschrieben. Heute geht das schneller über Social Media. Und damit meine ich weder Instagram noch X (vormals Twitter) oder TicToc. Es sind die vermeintlichen „Berufsplattformen“, wo dies inzwischen kundgetan wird, bevor es durch offizielle Mitteilungen – so es überhaupt eine gibt – mitgeteilt wird.

Das Personalkarussell dreht sich also wieder und die Karawane scheint weiterzuziehen. Fairerweise muss hier gesagt werden, dass manch einer dies nach einer wirklich langen Zeit tut, manch anderer hingegen will sich immer wieder und gerne neuen Aufgaben widmen. Ist das nun gut oder schlecht? Die Antwort ist ziemlich einfach: Es ist. Nicht mehr oder weniger.

Manch einer sitzt auf seinem Sessel und kommt nicht fort. Was soll ich denn dazu sagen? Ganz einfach: Solange es Spaß macht – und das tut es – werden Sie mich an dieser Stelle weiter entdecken. Irgendwann wird meine Zeit kommen, aber ich denke, dazwischen liegt noch das ein oder andere Neujahr.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net

A09JE / A13JE / A14JE / AR20JE / AR24JE

ELEKTRISCHE GELENKARMHEBEBÜHNE

2024
**INTER
MAT.**

BOOTH NO.
EXT.5-J001
24-27 APRIL 2024

ARBEITSHÖHE VON 11 BIS 26.6 M

MODELLE	A09JE	A13JE	A14JE	AR20JE	AR24JE
MAXIMALE ARBEITSHÖHE	11m	15m	15.8m	21.58m	26.6m
PLATTFORM KAPAZITÄT	230kg	200kg	230kg	UNBESCHRÄNKT 260kg BESCHRÄNKT 350kg	UNBESCHRÄNKT 250kg BESCHRÄNKT 350kg

GRÜNE
TECHNOLOGIE

GERÄUSCHARM

NULL
EMISSION

SCHNELLES
LADEN



LINGONG HEAVY MACHINERY CO., LTD.

Anschrift: No. 2676, Kejia Road, Jinan, Shandong, China
E-Mail: sales@lmgm.com.cn Tel.: +86-0531-67879283

LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande
E-Mail: sales@lmggeurope.com Tel.: +31 850 642 777

www.lmgglifts.com



RELIABILITY IN ACTION

INVESTMENTFONDS ERWIRBT MEHRHEIT

Einstieg bei Fassi

Der Investmentfonds Investindustrial hat angekündigt, eine Mehrheitsbeteiligung an der italienischen Fassi-Gruppe übernehmen zu wollen. Mit diesem Schritt wollen der Fonds und die Familie Fassi das starke Wachstum der Gruppe unterstützen und die internationale Expansion beschleunigen. Der bisherige CEO Giovanni Fassi wird weiterhin die Geschicke der Firmengruppe leiten.

Im Jahr 2023 erwirtschaftete Fassi einen Umsatz von mehr als 470 Millionen Euro. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 1.600 Mitarbeiter. Zu den Marken des Unternehmens gehören neben Fassi unter anderem Jekko,

Cranab, Marrel, Vimek und Slagkraft. Die Produktionskapazität liegt bei rund 12.000 Kranen pro Jahr.

Andrea C. Bonomi, Chairman von Investindustrial, erklärt: „Wir waren äußerst beeindruckt von Fassi, seiner soliden Leistung, seiner marktführenden Position und seinem Ruf und seiner bisherigen internationalen Expansion sowie der Bedeutung, die das Unternehmen Qualität, Innovation und Nachhaltigkeit beimisst. All diese Faktoren werden durch ein starkes Managementteam und eine starke Kultur unterstützt und sind Eigenschaften, die wir bei den Unternehmen, in die wir investieren, suchen.“ ■



KOBELCO BRINGT
NEUE TELERAUPE

**Europäische
Version**

Kobelco wird eine europäische Version seines 75-Tonnen-Teleskopraupenkranes TK750G auf den Markt bringen: den TKE750G. Neben der Umstellung auf eine vollständige europäische Spezifikation wurde der Kran upgegradet und aktualisiert. Der Kran hat eine Nennhöhe von drei Metern und verfügt über einen vierteiligen 30,1-Meter-Schwerlastausleger, der eine maximale Kipphöhe von 33,5 Metern ermöglicht. Das maximale Gegengewicht beträgt 17,2 Tonnen. Die Gesamtbreite beträgt im ausgefahrenen Zustand 4,83 Meter und lässt sich für den Transport auf 3,20 Meter reduzieren, wenn der Kran mit 800-Millimeter-Raupenplatten ausgestattet ist.

Die Kapazität des vollständig ausgefahrenen Auslegers beträgt 18,5 Tonnen bei einer Ausladung von acht Metern, während die Trag-

last bei der maximalen Ausladung von 27,8 Metern bei 2,7 Tonnen liegt. Das Gesamtgewicht der Maschine liegt bei rund 70 Tonnen, 52,4 Tonnen bei entferntem Gegengewicht und 37,4 Tonnen bei entfernten Raupen, wodurch sich die Gesamtbreite auf 2,99 Meter verringert. Jede Raupe wiegt 7,5 Tonnen, sodass es in einigen Märkten möglich ist, die Raupen und das Gegengewicht in einer einzigen Ladung zu transportieren. ■



NEUE ROTOREN VON MAGNI

Von 6 auf 8 Tonnen

Der italienische Hersteller Magni hat zwei neue große 360-Grad-Teleskopklader mit einer Tragfähigkeit von acht Tonnen angekündigt, die Modelle RTH 8.35 mit 35 Metern Hubhöhe und RTH 8.46 mit 46 Metern. Bei den Einheiten handelt es sich sowohl um Neukonstruktionen als auch um Upgrades der Modelle RTH 6.36 und RTH 6.46. Die neuen Modelle verfügen über zwei neue Ausfahrmodi, M1 und M2, die dem Bediener Zugriff auf zwei verschiedene Lastdiagramme geben, um die Leistung bei verschiedenen Anwendungen zu maximieren.

Der standardmäßige M1-Modus optimiert die Kapazitäten bei größeren Hubhöhen, während der M2-Modus die Reichweite einschränkt, um höhere maximale Hublasten von bis zu acht Tonnen bereitzustellen. Die Kabinen wurden weiter nach vorne verschoben, um die Sicht zu verbessern. Außerdem verfügen sie über ein größeres Dachfenster, ein Sonnenrollo und eine schlankere Lenksäule. Ein neuer Bildschirm in der Kabine – das MCTS (*Magni Combi Touch Screen*) und Steuerungssystem – bietet Zugriff auf die aktualisierte Bordsoftware mit neu gestalteten Symbolen, die die Bedienung intuitiver und benutzerfreundlicher machen sollen. ■





IN EIGENER SACHE

Neue Adresse

Nach mehr als zwei Jahrzehnten hat der Vertikal Verlag einen neuen Sitz. Die neue Adresse lautet Hofackerstraße 95 in 79110 Freiburg und befindet sich rund einen Kilometer vom alten Domizil entfernt. In den



neuen moderneren Räumen werden nun die neuen Magazine online wie offline produziert. Denn der Rest bleibt beim Alten. Gleiche Telefonnummer, gleiches Team, gleiche Kaffeemaschine. ■

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Manitou hat die Übernahme der Firmen **Come** und **Metal Works** abgeschlossen und jeweils 75 Prozent der Unternehmensanteile erworben. Damit will sich der Konzern wichtige Komponenten für seine Fertigung sichern. Come ist auf die Herstellung mechanisch geschweißter Teile spezialisiert, Metal Work auf Laserschneiden und Abkanten.

Die Garantiezeit für seine elektrischen Scherearbeitsbühnen hat **Haulotte** von zwei auf fünf Jahre oder 1.500 Betriebsstunden verlängert. Zu den Modellen, für die die neue Gewährleistung gilt, gehören die Optimum 8 und die gesamte Compact-Baureihe, die von der Compact 8N bis zur Compact 14 reicht. Dies gilt für alle Maschinen, die nach dem 1. Januar 2024 bestellt wurden.

Die Marke heißt Airo, das Unternehmen eigentlich Tigieffe. Jetzt hat der italienische Arbeitsbühnenhersteller seinen Firmennamen in **Airo Industries** geändert. Alle anderen Unternehmensdaten wie Mehrwertsteuer Nummer, Bankkonten, Adresse usw. bleiben unverändert.

Uplifter hat den französischen Betrieb **Labrosse & You** zu seinem Partner in Frankreich ernannt. Uplifter ist der europäische Master Distributor für die in China hergestellten SPT-Minikrane für Teile Europas.

In Jordbro im Süden Schwedens hat **Palfinger** einen weiteren Standort eingerichtet. Der neue Sales- & Service-Standort Jordbro liegt etwa 25 Kilometer südlich von Stockholm und bietet auf einer Gesamtfläche von rund 4.000 Quadratmetern fünf Servicespuren.

Kobelco Construction Machinery Europe hat seinen Hauptsitz von Almere nach Lelystad bekanntgegeben. Der neue Standort liegt rund 30 Kilometer vom bisherigen entfernt.

Der italienische Minikranhersteller **Jekko** verzeichnet das fünfte Jahr in Folge starkes Wachstum. Das Unternehmen konnte 2023 rund 600 Geräte vermarkten, 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Das Wachstum lässt sich auch am Hauptsitz erkennen: Dieser wurde von 10.000 auf 30.000 Quadratmeter vergrößert.

Magni hat den 20-prozentigen Anteil, den der chinesische Hubarbeitsbühnenhersteller **Dingli** seit 2016 hält, zurückgekauft. Magni hat 61,4 Millionen Euro für den Anteil hingeblickert, den Dingli damals für 14,4 Millionen Euro erworben hat. Die beiden Unternehmen erklärten, dass sie ihre Vertriebs- und Konstruktionskooperation fortsetzen werden.

Im Rahmen eines Aktienkaufs will **Tadano** den Raupenbühnenhersteller **Nagano** übernehmen. Nagano wurde 1968 gegründet und stellt eine kleine Palette von selbstfahrenden Raupenbühnen her. Der Umsatz des Unternehmens belief sich im vergangenen Jahr auf 5,6 Milliarden Yen, umgerechnet rund 36 Millionen Euro.

Rolls-Royce und die **Deutz AG** haben eine Grundsatzvereinbarung zum Verkauf des Geschäfts mit Off-Highway-Motoren im unteren Leistungsbereich bis 480 kW an die Deutz AG für einen Betrag im höheren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich vereinbart. Deutz erwartet nach Abschluss der Vereinbarung einen jährlichen Zusatzumsatz von rund 300 Millionen Euro mit einer EBIT-Marge, die über der aktuellen Deutz-Konzernmarge liegt.

Anfang Dezember fand der Spatenstich für die neue Filiale von **Boels** in Osnabrück statt. Der neue Standort umfasst ein rund 6.000 Quadratmeter großes Grundstück. Die neue Filiale beinhaltet einen großen Showroom, eine moderne Werkstatt und Büros sowie 3.600 Quadratmeter befestigte Außenfläche.

Manitou und **JCB** haben ihren Rechtsstreit wegen Patentverletzungen friedlich beigelegt. Die ab Mai 2017 eingeleiteten Streitigkeiten betrafen drei europäische Patente und führten zu einer Reihe von Gerichtsverfahren in Frankreich, Großbritannien und Italien.

Der japanische Kranhersteller **Kato** bringt demnächst den CR-130Rv auf den Markt, eine aktualisierte Version seines beliebten Citykrans CR-130Rf. Zu den wichtigsten Änderungen gehören ein neuer Hino JO5E-VA-Motor der Stufe V mit selektiver katalytischer Reduktion und Dieselpartikelfilter für sauberere Emissionen und eine funktionellere und bequemere Bedienung.





ÜBERZEUGENDE VORSTELLUNG

DER NEUE AC 5.250-2

Der neue AC 5.250-2 kombiniert eine enorme Reichweite mit hohen Traglasten, die bis zu 30 Prozent über den bisherigen Bestwerten dieser Klasse liegen. Damit empfiehlt er sich ebenso für den Aufbau von Turmdrehkränen wie für den Einsatz bei Bauprojekten jeder Art.

Herausragend sind auch seine Transport-Konfigurationen und sein ausgeklügeltes Gegengewichtskonzept, die für eine schnelle Einsatzbereitschaft des Krans sorgen. Und viele Tadano Technik-Features sind mit an Bord – zum Beispiel IC-1 Plus und Surround View, oder auch die Start-Stopp-Funktion, die den Kranmotor bei Arbeitspausen auf Knopfdruck ausschaltet, ohne die Steuerungssoftware zu deaktivieren.

FÜR DIE MIETE GEMACHT

Die elektrisch angetriebenen Scherensarbeitsbühnen von Skyjack bieten ein leises, kompaktes und vielseitiges Paket mit null Emissionen.



www.skyjack.com

SKYJACK
simply reliable



GERKEN PUSHT KRANGESCHÄFT

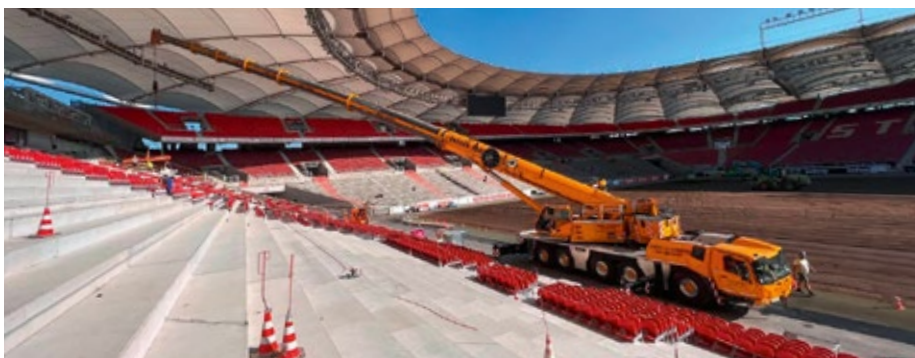
Eigener Geschäfts- zweig

Mit Beginn des Jahres ist die Kranvermietung als eigener Geschäftszweig bei Gerken hinzugekommen. Geschäftsführer sind Christian Gerken, Markus Liffers und Manfred Dröber. Zum Start der Kranvermietung sei das vorhandene Sortiment an Kranen entscheidend erweitert worden, heißt es. „Es umfasst nun Krane bis 78 Meter, darunter sowohl leichte und kompakte Minikrane als auch große, wendige Mobilkrane mit Allradlenkung“, so das Unternehmen. Hinzu kommen noch kleine Raupenkrane und Dachdeckerkrane. Gerken setzt im Bereich Krane eigenen Angaben zufolge auf ein Full-Service-Konzept. Dieses umfasst neben der Beratung, Vermietung und Lieferung auf Wunsch auch die Bedienung, sprich: Die Krane werden mit Bediener vermietet, sofern gewünscht. ■

EINKAUFSEVENT BEI SYSTEM-LIFT

1.100 Maschinen

Einmal jährlich findet bei System-Lift eine Einkaufsbündelung statt. Das heißt: Einen Monat lang werden Bestellungen aller Partnerbetriebe gesammelt. Insgesamt wurden dabei im vergangenen Jahr über 1.100 Maschinen für 53 Millionen Euro geordert. Hier erhalten die Hersteller den Zuschlag, die im Rahmen einer Ausschreibung die attraktivsten Konditionen je Produktkategorie für die einmonatige Bestellphase angeboten haben, wie der Verbund erläutert. Gekauft wurden Arbeitsbühnen, auch auf LKW, sowie Teleskopstapler und Tieflader. Vorstand Christopher Friedrich erklärt: „Ziel der diesjährigen Bündelung war es, den Kreis der teilnehmenden Hersteller zu erweitern und damit unseren Partnern eine noch größere Auswahl zu bieten. Das hat hervorragend funktioniert!“ Denn neben den Herstellern, die bereits zuletzt dabei waren, sind in diesem Jahr weitere Lieferanten wie Magni, Multitel und Haulotte erstmals hinzugekommen. System Lift zufolge profitieren von der geballten Einkaufsstärke des Verbunds auch die Maschinenhersteller, denn bei ihnen werden nennenswerte Stückzahlen geordert und sorgen so für verlässliche Auslastung. ■



GRÄSER ESCHBACH HILFT BEIM STADIONUMBAU

Hoch hinaus im Fußball

Bald sollen 60.000 Zuschauer in der Stuttgarter MHP-Arena die Spiele des VfB besuchen können. Das Stadion ist seit 2018 kräftig umgebaut und renoviert worden. Durch die geschickte Einrichtung temporärer Baubereiche war es möglich, dass das Stadion all die Zeit weiter genutzt werden konnte. Mittendrin dabei: ein Grove GMK5250XL-1 aus der Flotte von Gräser Eschbach. Der Einsatz eines Mobilkrans war zwingend notwendig, da nur so schwere Bauteile unter dem ausladenden Stadionsdach an ihren Platz gehoben werden konnten. Die in Bad Schönborn ansässige Firma musste in diesem baulichen Abschnitt tragende Teile unter dem vorhandenen 30 Meter hohen Dach platzieren.

Wegen der Raumknappheit konnte der Kran nur mit 50 Tonnen Gegengewicht konfiguriert werden, um eine normale Fahrzeugbreite nicht zu überschreiten. Der Kran wurde so platziert, dass er die 3,5 Tonnen schweren Betonteile bei einem Arbeitsradius von 54 Metern einheben konnte. Darüber hinaus hob er 17 Tonnen schwere Treppenabschnitte auf 26 Metern ein. ■



LIEBHERR LÄSST'S LAUFEN

2.000 in einem Jahr

Das Liebherr-Werk in Ehingen hat 2023 erstmals in seiner Geschichte den 2.000sten Kran in einem Jahr ausgeliefert. Das Jubiläumsstück, ein 70 Tonnen starker vierachsiger LTM 1070-4.2 All-Terrain-Kran, ist für die Maxikraft-Gruppe bestimmt. Maik Kanitzky, Geschäftsführer von Maxikraft, betonte bei der Übergabe: „Die Mitarbeitenden sind aus meiner Sicht die Firma. Und es müssen tolle Mitarbeitende sein, die eine solche Leistung hinbekommen, 2.000 Krane in einem Jahr zu liefern. Jeder muss einen guten Job machen. Vielen Dank!“ Kanitzky weiter: „So viele Krane zu liefern, ist das eine. Aber jedes noch so kleine Teil ist wichtig, jeder Sensor. Die Qualität muss aufrechterhalten werden, denn die Verfügbarkeit, die Zuverlässigkeit, das ist entscheidend für jeden Kranbetreiber.“ Im Laufe der Jahre, seit dem Bestehen des Unternehmens im Jahr 1992, hat Maxikraft insgesamt etwa 800 neue Liebherr-Krane im Wert von rund 500 Millionen Euro gekauft. Im Bild: Christoph Kleiner von Liebherr mit Maik Kanitzky von Maxikraft und Ulrich Heusel von Liebherr (v. l.). ■

PARTNER 

**Vermietung
auf aller
höchstem
Niveau**



**Jetzt
Mitglied
werden!**

www.partnerlift.com





RR ORDERT BEI RUTHMANN

Per Handschlag

Das Unternehmen RR Mietpark aus Weiden in der Oberpfalz erweitert seine große Flotte an LKW-Hubarbeitsbühnen um zwei Ruthmann-„Steiger“: einen T 300 XS und einen T 330 XS. Der Kauf wurde vor vier Monaten auf den Platformers' Days in Karlsruhe per Handschlag besiegelt. Das Mietprogramm von RR Mietpark umfasst bereits mehrere Modelle des westfälischen Bühnenbauers, die an den Standorten Weiden und Wackersdorf vermietet werden. ■

CRAMER IN HAMBURG

Neue Niederlassung

Der Arbeitsbühnenvermieter Cramer aus Hagen in Westfalen expandiert in Richtung Norden. Zum Jahresbeginn hat das Unternehmen eine Niederlassung in Hamburg eröffnet. „Die neue Niederlassung ist das Ergebnis der Übernahme der Firma Lange Lift und ermöglicht es uns, nun noch besser auf Ihre Anforderungen einzugehen, unseren Service in der Region zu optimieren und unsere Präsenz zu verstärken“, teilt das Unternehmen mit. Der Standort befindet sich im Stadtteil Hummelsbüttel nahe am Flughafen. Zum Start sind rund 50 Maschinen vorrätig, wobei das Angebot weiter ausgebaut werden soll. Drei Mitarbeiter sind vor Ort tätig. ■

NACHFOLGE GEREGLT

Walk für Rehm

Nach über 35 Jahren stellt sich die Firma Rehm Arbeitsbühnen mit einer Nachfolgeregelung für die Zukunft auf. Ab dem 1. Januar übernimmt Alexander Walk als Geschäftsführer das Mietgeschäft inklusive der Serviceleistungen von Uwe Rehm. Das Team um Daniel Beller als Betriebsleiter bleibt erhalten. Übernommen werden alle Mitarbeiter, Arbeitsbühnen und die Transportflotte. Es kommen sogar zwei weitere Kollegen hinzu: ein Fahrer und ein Werkstattmonteur. Die Familie Walk erweitert dadurch ihr Geschäftsfeld mit den vorhandenen Reise- und Busunternehmen Walk Omnibus GmbH und Walk Reisen GmbH sowie der Spedition Walk Trans-Log GmbH. Uwe Rehm wird dem Unternehmen als Berater zur Seite stehen, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. ■



Wullener Feld 27, 58454
Witten, Deutschland

VON PROFIS FÜR PROFIS

UNSER DEUTSCHES NETZWERK

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig Holstein, Bremen, Hamburg, Mecklenburg Vorpommern, Brandenburg, Berlin
www.nordkran.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH

Händler für Baden Württemberg
www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland Pfalz, Saarland, Süd-Hessen
www.pfalzlift.de

THERSO GmbH

Händler für Bayern
www.therso.de





TESTFAHRT

Nachts in Wien

Die Firma Csernohorszky konnte als eines der ersten Unternehmen in Österreich die emissionsfreie Hubarbeitsbühne Palfinger P 280 CK E-Drive testen. Bei einem Nachteinsatz in der Wiener Innenstadt wurden Stahldrähte für die öffentliche Beleuchtung getauscht. Michael Häupler, seit 33 Jahren beim Wiener Traditionsunternehmen, sagt: „Für Wien ist das eigentlich das perfekte Einsatzgerät“. Denn: keine Lärmbelästigung und kein Schadstoffausstoß. Vor allem bei Arbeiten im urbanen Raum, noch dazu bei Nachteinsätzen, kann die Lärmbelästigung durch den Betrieb einer Hubarbeitsbühnen für viele Anwohner zum Problem werden. „Von der Leistung her gibt es keinen Unterschied zwischen Diesel oder Elektro – es ist einfach nur viel leiser“, bringt es Häupler auf den Punkt.



ÜBERNAHME

Avesco expandiert

Die schweizer Avesco-Firmengruppe hat eine Vereinbarung zum Kauf des finnischen Vermietunternehmens Vatupassi Törmälä Oy unterzeichnet. Nach der Genehmigung durch die zuständige Kartellbehörde wird der Abschluss der Transaktion für Ende Februar oder Anfang März erwartet. Vatupassi ist ein Spezialist für die Vermietung von Baumaschinen und Dienstleistungen mit fünf Standorten in Mittelfinnland. „Durch den Zusammenschluss mit den drei Avesco-Rent-Betrieben in der Hauptstadt und im Süden Finnlands werden die Präsenz und das Mietangebot erweitert“, lässt Avesco verlauten. Im vergangenen Jahr erst hat Avesco Rent Mietbüros in Südfinnland eröffnet, und zwar in Tampere, Turku und Kerava. Das Unternehmen beschäftigt 15 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Finnland. Mit der Übernahme werde sich die Zahl der Mitarbeiter vervielfachen und das Einsatzgebiet erweitern, heißt es. Die 70 Mitarbeiter von Vatupassi werden übernommen.



ÜBERGABE



27 Meter für das A-Team

Eine 27-Meter-LKW-Bühne vom Typ „Steiger“ TB 270 Pro geht an A-Team Dienstleistungen in Österreich. Marco Wirtl von Ruthmann Österreich übergab das Gerät an Helmut Ofner und Josef Hartenfelsner vom A-Team (v. L.). Der TB 270 Pro bietet 18,1 Meter Reichweite, das sind 1,7 Meter mehr als beim Vorgängermodell. Die seitliche Reichweite liegt bei 15 Metern, während auf bis zu 17 Meter Arbeitshöhe zurückgegriffen werden kann. Das A-Team aus Kammern im Liesingtal kümmert sich um Erhalt und Pflege von Grünanlagen. Es betreut Privatgärten ebenso wie Grünflächen und Parks von Gemeinden wie auch Grünanlagen diverser Unternehmen.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskoplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mieterservice.de

iNTER MAT.²⁰²⁴

PARIS - FRANKREICH
24.-27. APRIL 2024

Die Fachmesse für nachhaltige
Lösungen und Technologien
im Bausektor

Die gesamte Branche engagiert
sich für das nachhaltige
Bauwesen von morgen

#De karbo nisier ung

GEMEINSAM MIT
DER WOC-MESSE



**Sichern Sie
sich hier
Ihr GRATIS-TICKET**



**Oder mit dem Code
ALLPARPRI24**

auf **paris.intermatconstruction.com**

 #intermatparis
contact@intermatconstruction.com

ORGANISIERT VON

COMEXPOSIUM

EVOLIS
LES ACTEURS DE L'INDUSTRIE
EN MOUVEMENT

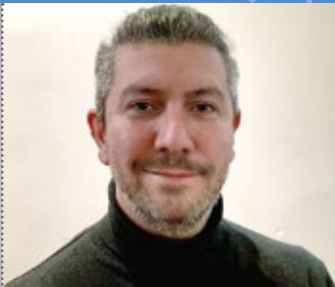
 SEIMAT

INTERMAT Paris, Gesellschaft SE INTERMAT, mit einem Kapital von 80.000 €, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Nanterre unter der Nummer 339 486 623, mit Sitz in 70 Avenue du Général de Gaulle – 92058 Paris La Défense Cedex – France

KURZ & WICHTIG



↑ Als Head of Marketing & Communication ist **Nadine Renz** nun bei der Partnerlift GmbH eingestiegen. Nadine Renz bringt über 17 Jahre Berufserfahrung in der Branche mit. Zuletzt war sie *Key Account Coordinator und Partner Development Manager* bei Haulotte Deutschland. Kai Schliephake sagt: „Nadine stellt durch ihre Persönlichkeit einen Gewinn für die Partnerlift-Gemeinschaft und deren Mitglieder dar.“



↑ **Erwann Maillot** ist nun bei Manitowoc für den Vertrieb der Grove-Mobilkrane im Nordosten Frankreichs zuständig. Sein Gebiet reicht von Dunkerque bis Clermont-Ferrand. Angetreten hat er seine neue Stelle im Sommer 2023. Maillot bringt jahrelange Erfahrung im Bereich der Mobilkrane mit. Im Jahr 2007 begann er seine berufliche Laufbahn bei Terex Cranes. 2018 wechselte er in eine mehr kaufmännische Position und war zuletzt als Sales Manager für Tadano in Frankreich tätig.



↑ Das Unternehmen Klubb hat **Paul Murphy** zum Geschäftsführer seiner Tochtergesellschaft Isoli ernannt. Murphy wird die neuen Aufgaben zusätzlich zu seiner Rolle als Geschäftsführer von CPL übernehmen, das er gegründet und zu einem Unternehmen für Fahrzeugmontage und -vertrieb ausgebaut hat. CPL wurde Anfang 2018 von Klubb übernommen.



↑ Zum Jahreswechsel hat **Andreas Bub** eine neue Position als Technischer Vertrieb bei BSI angetreten. Der gelernte Bankkaufmann bringt über zehn Jahre Erfahrung aus der Branche mit. Er wechselt nach fünf Jahren von Skyjack Deutschland zu BSI, dem Händler und Serviceprovider von Genie in Dortmund. Zuvor war Bub für Schnitger und Trackunit im Vertrieb tätig.



← **Alfred Müller** ist seit dem Jahresanfang bei der europäischen Tochterfirma des chinesischen Arbeitsbühnen- und Staplerherstellers Hangcha tätig. Er betreut das Gebiet Deutschland, Österreich und die Schweiz (DACH) sowie Belgien.



20 JAHRE IN LUXEMBURG

Faymonville feiert

Schon 1990 setzte Faymonville den Schritt nach Luxemburg und gründete dort eine Vertriebsgesellschaft. 2003 folgte dann die Eröffnung eines Produktionsstandortes. Der erste Spatenstich in Luxemburg war für das Familienunternehmen ein historischer Schritt. Das Stammwerk in Büllingen brauchte Unterstützung. Neue Kapazitäten waren nötig geworden. Und so entstanden auf 9.000 Quadratmetern die Produktionshallen FEL I – das Kürzel steht für Faymonville Engineering Luxembourg. „Das Werk zählte damals zwei unterschiedliche Produktionslinien, die eine jährliche Herstellung von 150 Innenladern sowie 300 Multi-Max und Tele-Max ermöglichten“, blickt Alain Faymonville auf die Anfänge zurück. Nimmt man die Produktionszahl von rund 1.250 Fahrzeugeinheiten im Jahr 2022, wird deutlich, welche beeindruckende Entwicklung der Standort seitdem genommen hat. Mittlerweile beläuft sich die Produktionsfläche auf 40.000 Quadratmeter. Insgesamt wurden in Luxemburg bislang rund 100 Millionen Euro investiert. Für 2024 ist bereits die Erweiterung der Auslieferungshallen geplant. ■



HINOWAS FÜR ALTITOP

50 Raupenbühnen

Das belgische Vermietunternehmen Altitop hat weitere 50 Raupenarbeitsbühnen von Hinowa bestellt. Der Großteil umfasst die Modelle Lightlift 15.70, 20.10MK3 Lithium und 26.14 Bi-Energy mit Arbeitshöhen von 15, 20 und 26 Metern. Das Unternehmen hat außerdem eine 40.18 Bi-Energy (Lithium-Batterie/Diesel) bestellt, die das größte Modell in der Raupenarbeitsbühnenflotte von Altitop wird. Im Bild: Mathieu Naessens, Mehdi Palumbo und Frederic Naessens von Altitop mit Davide Fracca von Hinowa (v. l.). ■





RAUPE VON
SANY



LR 11000 FÜR
VERSCHOOR

Elektrokran für Kandt

Der niederländische Tiefbauspezialist Kandt hat seinen ersten rein elektrischen Raupenkran in Empfang genommen, einen 80-Tonner vom Typ Sany SCE800TB-EV. Der neue Kran verfügt über einen fünfteiligen 47 Meter langen Hauptausleger. Kombiniert mit einer Klappspitze kommt der Kran auf eine Höhe von knapp über 66 Metern mit einer Tragfähigkeit von 2,7 Tonnen. Das Gesamtgewicht beträgt 91,9 Tonnen. Die eingefahrene Gesamtbreite liegt bei 3,49 Meter. Bei voll ausgefahrenem Ausleger kann der Kran knapp über elf Tonnen bei einer Ausladung von bis zu zwölf Metern händeln. ■

Neues Flaggschiff

Der niederländische Kranvermieter Verschoor hat sein neues Flaggschiff, einen Liebherr LR 11000, in Empfang genommen. Der 1.000-Tonner wird vor allem bei der Installation von Windturbinen zum Einsatz kommen. So wurde er gleich bei der Installation von zwei neuen Windturbinen im Windpark Vanikum in Nordrhein-Westfalen nahe der niederländischen Grenze eingesetzt. Der Kran kann mit einem Hauptausleger von bis zu 168 Metern und einer festen Spitze von bis zu 24 Metern ausgerüstet werden, was eine Hakenhöhe von 192 Metern und eine Tragfähigkeit von 110 Tonnen ergibt. ■

GROVE FÜR VDL



Schnellerer Hausbau

Das niederländische Fertigbauunternehmen VDL De Meeuw hat seinen ersten Grove GMK5120L in Empfang genommen. Der 120-Tonner kam direkt bei einem Bauvorhaben mit 500 Wohnungen in einem neuen Vorort von Nijmegen zum Einsatz. VDL De Meeuw stellt in seinem Werk vorgefertigte Gebäudemodule her, die dann zur Baustelle transportiert werden, wo der GMK5120L sie entlädt und platziert. ■



RIWALS NEUES HEADQUARTER Vier Kilometer

Gleicher Ort, anderer Platz: Nach sieben Jahren verlegt Riwal seinen Hauptsitz vom derzeitigen Standort Wilgenbos in Dordrecht in die Galvanistraat 35. Diese befindet sich ebenfalls in Dordrecht, etwa vier Kilometer Luftlinie entfernt. Damit befindet sich der Hauptsitz von Riwal seit dem Jahreswechsel neben dem Bürogebäude und der Werkstatt der Benelux-Niederlassung. Dies soll die internen Synergien zwischen den Mitarbeitern des Hauptsitzes und den lokalen Teams verstärken, heißt es. Um den Stromverbrauch abzudecken, hat Riwal drei Solaranlagen mit einer Gesamtkapazität von 381.000 Wp installiert. Die Solarenergie dient auch zum Aufladen der Elektroautos und -geräte in der Flotte von Riwal. ■





**Schaften
Cranes**
Worldwide Bare Rental

We master gravity

This is what superior lifting looks like. Delivering cranes with heavy lifting capacity and various configurations we master the toughest of lifting challenges. With our cranes any job becomes a safe and feasible task, any lift can be conquered.

schaftencranes.com

BAU Expo 2024

Hessens große Baumesse

MIT FACHBEREICH
ENERGIE

8. – 10. März
Messe Giessen
täglich 10 – 18 Uhr



- **Sie suchen den Weg nach oben?**
Mit Kran, Hebe- und Arbeitsbühne hoch hinaus
- **Rüsten Sie Ihre Werkstatt auf:**
Mit gutem Werkzeug viel Zeit sparen
- **Holz oder Naturstein?**
Vor- und Nachteile verschiedener Baustoffe



Foto: G. Industrielle/Anolis

www.messe-bauexpo.de

Messe Giessen GmbH

☺ IHRE FREUNDLICHE MESSE





I&H SETZT AUF LIEBHERR

Fünf für Familienbetrieb

Die I&H Kran-Transport-Montageservice GmbH hat bei Liebherr gleich fünf neue Mobilkrane übernommen. Vor zwei Monaten übernahm das familiengeführte Unternehmen die Modelle LTM 1030-2.1 und LTM 1070-4.2 von Liebherr. Drei weitere Krane haben jüngst nun Inhaber und Geschäftsführer Michael Ide sowie Betriebsleiter Nils Laumann im Herstellerwerk Ehingen abgeholt, einen LTM 1050-3.1, einen LTM 1060-3.1 und einen LTM 1250-5.1. Das Unternehmen mit rund 20 Mitarbeitenden betreibt aktuell zwölf Mobilkrane.



T-CRANE VON ALMAC

Neuer Pick & Carry

Der italienische Hersteller Almac hat Einzelheiten und technische Daten der Serienversion seines kürzlich vorgestellten selbstnivellierenden Pick & Carry-Krans T-1060 veröffentlicht. Der Minikran hat eine maximale Tragfähigkeit von 990 Kilogramm bei einer Ausladung von 3,5 Metern und eine maximale Hubhöhe von 7,7 Metern, bei der er noch seine volle Tragfähigkeit ausspielen kann. Die maximale Ausladung beträgt 6,10 Meter bei einer Tragfähigkeit von 450 Kilogramm. Die Winde wird mit 30 Metern Drahtseil geliefert.



ZIMMEREI ORDERT RAUPE

„Enorme Stabilität“

Die Betzenweiler Zimmerei Mattmann hat sich eine Spider 27.14 von Plattform Basket über den deutschen Händler Kunze zugelegt. Das schwäbische Unternehmen setzt auf die Raupenbühne mit 27 Metern Arbeitshöhe „aufgrund der enormen Stabilität beim Arbeiten auch im äußeren Bereich des Diagramms und aufgrund der professionellen Beratung im Kaufentscheidungsprozess“, so Geschäftsführer Alfons Mattmann.



NACHFOLGER KOMMT

Liebherr LG 1800

Der Liebherr-Gittermastkran LG 1750 erhält einen Nachfolger: den LG 1800-1.0. Er weist eine Achse mehr als sein Vorgänger auf, nämlich neun. In der ersten Jahreshälfte soll der 800-Tonner aus dem Werk rollen. Dazu hat Liebherr die modernste Kran-Technologie wie V-Frame, Vario Tray, ZF-Getriebe Traxon Torque mit Ecodrive und WindSpeed Load Charts mit hineingepackt. Der Kran misst drei Meter in der Breite und bewältigt Steigungen bis 25 Prozent. Ein Highlight des neuen 9-Achsen ist sein einzigartiges Chassis: Durch die besondere Anordnung seiner Achsen ist der Gittermastkran weltweit für alle Märkte geeignet. Bei einer Achslast von nur zehn Tonnen kann der Kran mit allen vier Abstützungen und einem Gesamtgewicht von 90 Tonnen auf öffentlichen Straßen fahren. Alternativ ist der Transport mit nur zwei Abstützungen und 70 Tonnen Gesamtgewicht sowie gänzlich ohne Abstützungen bei rund 50 Tonnen möglich. Die benötigte Abstützbasis misst 13 x 13 Meter.



OCTOPLUS FÜR LÜSTRA

Daten haben überzeugt

Das Rösrather Unternehmen Lüstra hat sich eine OctoPlus 21 von Oil & Steel zugelegt. Unterwegs in Sachen Wärme- und Solartechnik wird die Raupenbühne für die Arbeiten auf den Dächern eingesetzt. Die beiden Geschäftsführer Rolf Lückeroth und Stefan Straube hat unter anderem der Gelenkpunkt von acht Metern in Verbindung mit der Reichweite von 10,6 Metern überzeugt. Ein weiteres Kriterium waren die 250 Kilogramm Korblast. Im Bild: Marvin Vennemann, Vertrieb Oil&Steel Deutschland, mit den Lüstra-Geschäftsführern Rolf Lückeroth und Stefan Straube (v. l.).

ERSTER POTAIN MR 229
WELTWEIT MONTIERT

Schnelleres Arbeiten

Der allererste installierte Potain MR229 wurde in die Flotte der Radius-Gruppe aufgenommen und bei einem Projekt in Großbritannien eingesetzt. Der Kran arbeitet für die Wohnungsbaugesellschaft L&Q Group an einem Projekt zum Bau von 476 neuen Wohnungen auf der Greenwich Peninsula in London. Der Wipper hat eine maximale Tragfähigkeit von 14 Tonnen und eine Auslegerlänge von bis zu 55 Metern. Seine Spitzentragslast liegt bei 2,7 Tonnen. Für das Projekt auf der Greenwich Peninsula wurde er mit einem 50 Meter langen Ausleger und einer Hakenhöhe von 37,5 Metern konfiguriert; ferner wird er mit dem Hubwerk 75HLP35 eingesetzt. In Außerbetriebstellung beträgt der Radius mit vollem Ausleger zwölf Meter. Der zunehmende Druck, das Tempo zu erhöhen, veranlasste das Unternehmen, einen der bisherigen Krane gegen den MR 229 auszutauschen, sobald dieser auf den Markt kam. Die Krane sollen bis Ende 2025 von der Baustelle abgezogen werden, obwohl das Projekt selbst erst 2027 vollständig abgeschlossen sein wird.



IPAF Focus



Halbe Million Zugriffe



Eine App, die für Benutzer von Höhenzugangstechnik entwickelt wurde, hat den Meilenstein von 500.000 erstmaligen Downloads erreicht, nämlich die „ePAL-App“. Sie wurde im Juni 2021 für Bediener mobiler Hubar-

beitsbühnen (MEWPs) und Mastkletterbühnen (MCWPs) eingeführt. Die App, die kostenlos in sieben Sprachen verfügbar ist, enthält digitale Schulungsnachweise, einschließlich der IPAF Powered Access Licence (PAL) Card. Darüber hinaus ermöglicht sie den Austausch von Sicherheitsleitfäden und -meldungen, protokolliert die Einsatzzeit von Maschinen und deren Einweisung und kann zur Meldung von Unfällen und Beinaheunfällen verwendet werden.

Peter Douglas, CEO und Geschäftsführer von IPAF, sagt: „Das Erreichen von einer halben Million Downloads ist ein wichtiger Meilenstein und ein klarer Indikator dafür, dass die Höhenzugangstechnikbranche unseren digitalen Ansatz angenommen hat. ePAL bietet die leicht zugängliche Gewissheit, dass Bediener von Hubarbeitsbühnen über die richtigen Qualifikationen verfügen, und hilft dabei, Branchenkollegen über

sichere Arbeitspraktiken zu informieren. Die App ermöglicht einen einfachen Zugang zu unserem Portal für Unfallmeldungen und trägt dazu bei, ein globales Bild der Sicherheitsprobleme zu erstellen. Dies beeinflusst unsere Schulungen, Beratung, Kommunikation und Sicherheitskampagnen. Die direkte Verbindung, die die App mit den Nutzern von Powered Access auf der ganzen Welt herstellt, ist von zentraler Bedeutung für unsere Arbeit.“



IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org

STEIL NACH OBEN

Mit dem Roto steil nach oben: Vor allem bei den Teleskopladern mit 360-Grad-Drehung steigen die Spitzenwerte. Aber auch bei Raupenbühnen. Sonst noch: LKW-Bühnen sowie Obendreherkrane. Die Übersicht von Kran & Bühne über die ‚größten‘ Geräte in verschiedenen Kategorien.

Fangen wir mal klein an, quasi gar nicht dem Thema gemäß. Der italienische Arbeitsbühnenbauer Comet, ein Spezialist für viele kleine Nischen, erobert mit seinen jüngsten Neuheiten neue Höhenräume. Mit der LKW-Bühne 45 I 2 I 20T geht es jetzt auf 45 Meter rauf, bei den Hubrettern sogar auf 55 Meter. Für Comet ein Riesenschritt. Allerdings: Die minimale Arbeitshöhe für unser LKW-Bühnen-Ranking, bei dem allerdings die Reichweite das ausschlaggebende Kriterium ist, liegt nochmals gut zehn Meter höher. Comets Flaggsschiff bringt es auf respektable 20 Meter Reichweite, die großen Geräte der großen Hersteller in unserer kleinen Liste kommen auf beeindruckende 40 Meter. Das nur mal, um die Dimensionen zu veranschaulichen.



Reichweitenmeister bei den Großbühnen ist Socages 100TTJ

GROSSE LKW-BÜHNEN

Der taufrische Jahrgang 2024 scheint eine Tendenz zu kennen: mehr Breite an der Spitze. Früher gab es einen, zwei, drei Hersteller mit LKW-Bühnen um die 100-Meter-Marke, heute sind es derer vier. Und Ruthmann wird in diesem Jahr obendrein sein neues Topmodell auf den Markt bringen oder zumindest vorstellen. Die einzigen beiden Hersteller, die auf sage und schreibe 43 Meter Reichweite kommen, sind Ruthmann und Socage. Während der 65-Meter-„Steiger“ T 650 HF diesen Wert mit 100 Kilogramm Korblast erzielt, gibt der italienische Hersteller vor, seine 100TJJ Forste schaffe dies mit mehr als der dreifachen Zuladung – mit 350 Kilogramm. Man würde es gerne einmal selbst ausprobieren ... Wir können es nur auf dem Papier nachprüfen.

41 Meter Reichweite beherrschen auch Bronto und Palfinger mit ihren Großgeräten S56XR und P 570. Ruthmann hat mit seinen „Steigern“ T 900 HF und T 700 HF noch zwei Geräte mit 42 und 41 Metern Reichweite im Programm. Das 70-Meter-Gerät des münsterländischen Herstellers taucht deswegen nicht in der Top Ten auf, weil es das vierte Gerät ein und desselben Herstellers ist. Bei den LKW-Bühnen machen wir nach drei Modellen pro Hersteller Schluss, um Monokulturen zu vermeiden und ein Stückweit mehr die Vielfalt der Branche abzubilden. Dasselbe wie für Ruthmann gilt auch für Socage: Als viertes Modell des Herstellers fällt die TJJ54 Forste (schafft laut Datenblatt 40 Meter Reichweite) aus der Wertung.

Wenn es um den eigentlichen Höhenrekord ginge, könnte die Trophäe an Bronto gehen mit seinen Großgeräten S104HLA und S112HLA. Sie bieten Arbeitshöhen von 104 und 112 Metern. Und wenn hier jemand

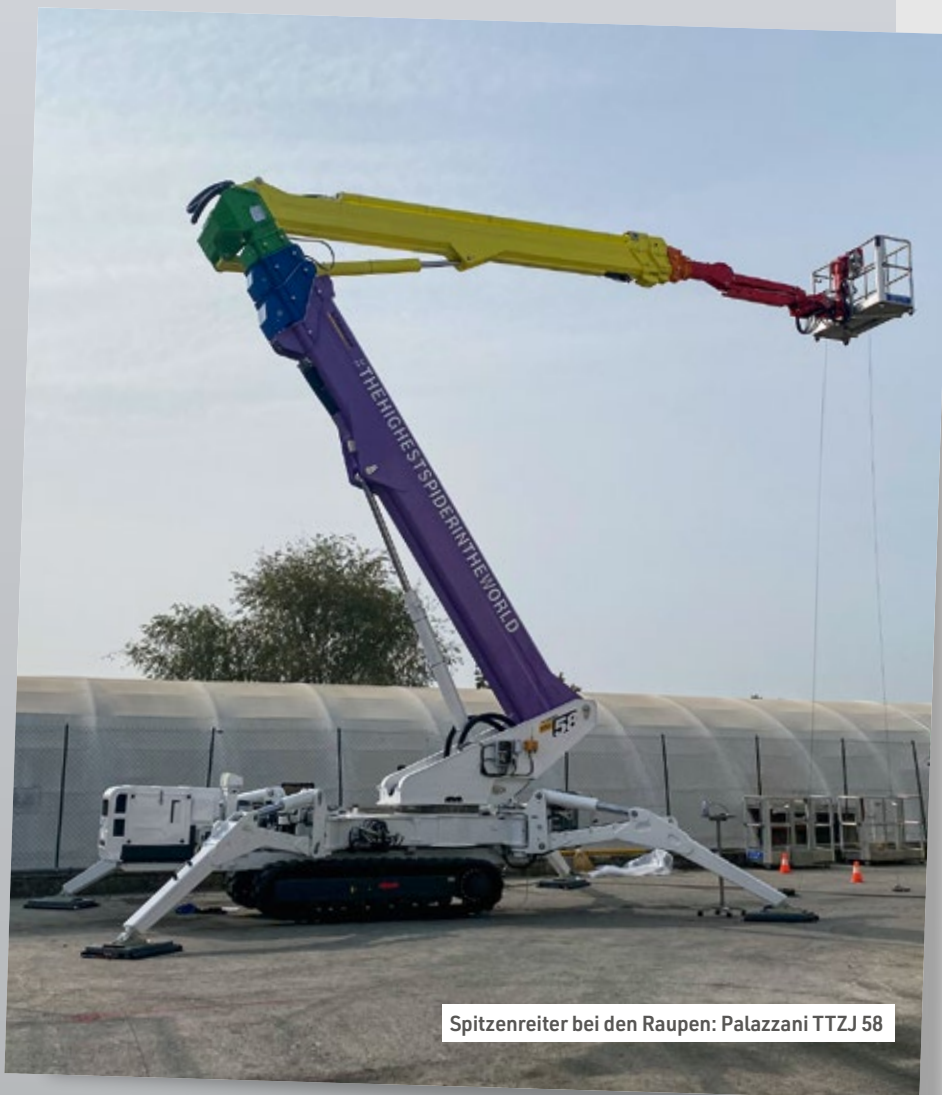
Multitel Pagliero vermisst, dem sei gesagt, dass das Topmodell MJ 775 zwar 77,5 Meter Arbeitshöhe liefert, jedoch „nur“ 33 Meter Reichweite mit 400 Kilo Korblast oder 35,8 Meter Reichweite bei 280 Kilogramm Korblast oder 38 Meter Reichweite bei 120 Kilo im Korb.

Modellname	Max. seitl. Reichweite [m bei kg]	Arbeitshöhe [m]
Socage TJJ100 Forste	43 m bei 350 kg	99,5
Ruthmann T 650 HF	43 m bei 100 kg	65
Ruthmann T 900 HF	42 m bei 350 kg	90
Bronto S 56 XR	41 m bei 120 kg	56
Ruthmann T 750 HF	41 m bei 100 kg	75
Palfinger P 570	41 m bei 100 kg	57
Palfinger P 640	40,5 m bei 100 kg	64
Socage TJJ75 Forste	40 m bei 100 kg	75
Socage TJJ61 Forste	40 m bei 100 kg	61
Palfinger P 750	39 m bei 100 kg	75

RAUPENARBEITSBÜHNEN

Auch bei den Kettenbühnen, einst fast belächelt, sind die Leistungsdaten quasi explodiert, zumindest durch die Decke gegangen. Seit der bauma 2022 vor gut einem Jahr thront Palazzani an der Spitze der inoffiziellen Charts bei den Raupenbühnen. Die Palazzani TTZJ 58 robbt sich gar an die 60-Meter-Marke ran mit satten 58 Metern Arbeitshöhe. Doch zwei weitere Fabrikate bewegen sich jenseits der 50 Meter: zum einen Platform Basket Spider 54T mit 54,1 Metern und zum anderen die RA53 von Easy Lift mit 52,4 Metern Arbeitshöhe. Im 40-Meter-Bereich sind die Modelle Platform Basket Spider 43T, Easy Lift R420 und Hinowa Lightlift 40.18/JLG X40JP angesiedelt mit Arbeitshöhen zwischen 40 und 43 Metern. Die JLG-Version der Hinowa-Großraupe kommt Mitte 2024 auf den Markt.

Haben Sie etwas bemerkt? Wir sprachen bislang ausschließlich von italienischen Herstellern im Kettensegment. Auf Platz 7 erst folgt der deutsche Spezialist Teupen mit seinem Leo 39GT Plus und auf Rang 9 noch mit seinem Leo 35T Plus. Ruthmanns Topgeräte Bluelift ST 31 und Bluelift SA 31 landen mit 31 Metern auf den Plätzen 11 und 12. Danach tummeln sich weitere Unternehmen aus Bella Italia, so beispielsweise CTE mit seiner 27-Meter-Raupe Traccess 270 und auch Comet mit seinem Leopard 25, der bis zu 25 Meter Arbeitshöhe bereitstellt. Das Segment ist also, salopp gesagt, fest in (deutsch-)italienischer Hand.



Spitzenreiter bei den Raupen: Palazzani TTZJ 58

Modellname	Max. Arbeitshöhe [m]	Max. Reichweite [m]	Max. Korblast [kg]
Palazzani TTZJ 58	58,00	20,00 m bei 120 kg	400
Platform Basket Spider 54T	54,10	20,00 m bei 136 kg	400
Easy Lift RA53	52,40	20,00 m bei 120 kg	360
Platform Basket Spider 43T	43,18	17,33 m bei 136 kg	400
Easy Lift R420	41,40	17,00 m bei 120 kg	300
Hinowa Lightlift 40.18/JLG X40JP	40,20	17,50 m bei 230 kg	300
Teupen Leo 39GT Plus	38,60	23,60 m bei 80 kg	400
Easy Lift R360	35,40	16,00 m bei 120 kg	200
Teupen Leo 35T Plus	35,00	16,00 m bei 140 kg	400
Hinowa Lightlift 33.17	32,60	16,50 m bei 230 kg	230

360-GRAD-TELESKOPLADER

Größter Roto ist der Magni RTH6.51 mit 51 Metern Hubhöhe



Und nochmal Italien – und wie! Magni spielt technologisch und leistungstechnisch in der obersten Liga, sozusagen Champions League. Scheinbar nie versiegt der Strom neuer Modelle und innovativer Features, und dabei erklimmt der junge Hersteller auch noch ungeahnte Höhen – und überholt damit die Arrivierten, sowohl Hersteller als auch Modelle. Oder im Zweifelsfall sich selbst.

Vor gar nicht mal allzu langer Zeit, vielleicht zehn bis 15 Jahre, waren Werte um 30 Meter Hubhöhe das Nonplusultra bei den Roto-Modellen. 2008 hatte Manitou seinen MRT 3050 Privilege mit 29,7 Metern Hubhöhe am Start, wenige Jahre später folgte der MRT 3255 mit 31,6 Metern. Und dann kam auch gleich Magni mit ähnlich großen Hubhöhen auf den Markt.

Italien, Frankreich, Schweiz – das sind die Herstellerländer der größten Teleskoplader mit rotierendem Oberwagen. Oder anders gesagt: Magni, Dieci – mit seinem Pegasus 60.35 auf Platz 6 und mit dem Pegasus 45.30 auf Nr. 10 – und Merlo (Rang 7) sowie Manitou und – für manchen vielleicht überraschend – Jakob Fahrzeugbau mit seinem 30-Meter-Herkules.

Doch zurück zu den schieren Zahlen. Kaum fünf Jahre ist es her, da hat Magni seine ersten 46-Meter-Geräte RTH 6.46 SH in Deutschland ausgeliefert. Mittlerweile hat sich der Produzent sich selbst überboten und mit dem RTH 6.51 noch mal satte fünf Meter draufgelegt. Insgesamt sichert sich das Unternehmen so die ersten vier Plätze.



Modellname	Max. Hubhöhe [m]	Max. Tragkraft [t]	Fahrzeuggewicht [kg]
Magni RTH6.51	51,00	6,00	36,40
Magni RTH8.46	45,64	8,00	35,60
Magni RTH6.39	39,00	6,00	24,00
Magni RTH10.37	37,00	10,00	33,80
Manitou MRT 3570 Vision+	34,70	7,00	23,80
Dieci Pegasus 60.35	34,50	6,00	24,00*
Merlo Roto 50.35 S Plus	34,00	4,95	23,35
Jakob Herkules TD40305	30,50	4,00	18,80
Manitou MRT 3060 Vision+	29,90	6,00	21,80
Dieci Pegasus 45.30 127kW	29,60	4,50	22,15

* Leergewicht



Das Maximum auf acht Achsen

Der LTM 1650-8.1

700 Tonnen Tragkraft mit wahlweise 54 oder 80 Meter Teleskopausleger. Weltweit mobil und komfortabel dank Hillstart-Aid, ECOMode, ECOdrive, VarioBase und hydraulischem VarioBallast. Mehr geht nicht auf acht Achsen.
www.liebherr.com

LIEBHERR

Mobil- und Raupenkrane



TURMDREHKRANE „MIT OHNE“ SPITZE

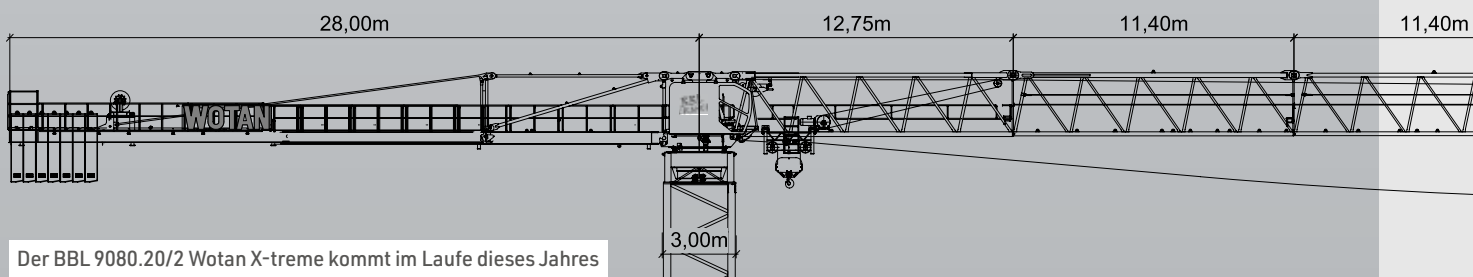
Etwas kniffliger wird es bei den Turmdrehkränen. Hier scheint Hakenhöhe kein vernünftiger Kennwert, um daraus ein Ranking abzuleiten. Sind doch theoretisch mehrere hundert Meter Hakenhöhe drin, je nachdem wie viele Abspannungen gesetzt und welche Turmtypen benutzt werden. Projektbezogen sind da stets noch leistungsstärkere Lösungen mit Einzelberechnungen machbar. Wir wollen allerdings eher vom Standardturm und -aufbau ausgehen, um die Werte halbwegs vergleichbar zu machen.

Doch da fängt es schon an: Was ist ein Kran mit Spitze? Was ist ein Kran ohne Spitze? Gilt eine flache Spitze schon als Spitze? Oder ist sie nicht eigentlich der Horizontalen viel näher als der Vertikalen? Kurzum – wir haben die in Deutschland noch wenig verbreiteten Wippkrane außen vor gelassen.

Was uns in der Hauptsache interessiert, ist die maximale Ausladung eines Turmdrehkrans, gefolgt von der maximalen freistehenden Höhe (wie gesagt ohne Abspannung im Standardaufbau), ausgehend vom Zwei-Strang-Betrieb. Hinzu kommen die Werte maximale Traglast und Spitzentraglast. Die meisten Hersteller haben hier noch als Option einen „Power Booster“ zur Traglaststeigerung im Programm. Wir gehen allerdings vom Standardmodell aus. Sonst kann man über den Daumen gepeilt nochmal zehn Prozent Tragkraft hinzuaddieren.

So haben wir zwei Listen zusammengestellt, explizit ohne Gewähr; denn nicht alle Hersteller haben geantwortet, sodass einige wenige Werte von uns im Netz recherchiert wurden. Auf der einen Seite haben wir die klassischen „Hammerhead-Krane“ mit Laufkatzausleger, auf der anderen Seite die Krane mit keiner oder flacher Spitze, sprich Flat-Top- und Low-Top-Modelle. Da nicht jeder Hersteller alle Segmente bedient und einzelne weitere Unterscheidungen nicht zu aussagekräftigeren Tabellen führen, haben wir beide flach ausgelegten Bauarten in einer Tabelle vereint.

Traglaststarke Turmdreher mit Spitze meistern meist 80 Meter Ausladung. In diesem Punkt gleichen sich sieben der zehn Topmodelle. Daher ziehen wir als zweites Sortierkriterium die freistehende Höhe heran (siehe oben). Die Spitzenposition unter den Spitzenkränen sichert sich Liebherr 1188 EC-H 40 Fibre mit seinem 90-Meter-Hauptausleger. Platz 2 belegt der Potain MD 3200 mit 85 Metern, während der Wilbert WT 650 e.tronic mit 82,5 Metern auf Rang 3 landet. Hier ergibt sich insgesamt ein deutsch-französisches Tableau: Mit Liebherr und Wolffkran sind die deutschen Traditionshersteller stark vertreten, flankiert vom jungen (mittlerweile chinesischen) Hersteller Wilbert und von der französischen Traditionsmarke schlechthin: Potain.



OBENDREHERKRANE OHNE SPITZE / MIT NIEDRIGER SPITZE

Modellname	Max. Ausladung [m]	Max. freist. Höhe* [m]	Max. Tragkraft [t]	Spitzen-traglast [t]	Bauart
BBL 9080.20/2 Wotan X-treme	100	90	20	8,0 (90 m)	Flat Top
Jaso J560	85,0	106,5	24	2,5	Low Top
BBL 8040.20/2 Wotan X-treme	85,0	100	20	4,0 (80 m)	Flat Top
Wolff Clear 8038.20	85,0	100	20	2,8	Flat Top
Wilbert WT 720 e.tronic	85,0	100	16	6,13	Flat Top
Jaso J1400	85,0**	69,4	64	10,5	Low Top
Terex CTT 721B-40 ***	85,0	79,4	40	4,65	Flat Top
Terex CTT 561A-32 ***	84,0	91,2	32	1,5	Flat Top
Liebherr 520 EC-B 20 Fibre	83,0	96,0	20	2,9	Flat Top
Liebherr 470 EC-B 20	83,0	96,0	20	2,2	Flat Top

* ohne Abspannung ** auch mit 90-Meter-Ausleger zu haben *** im Vierstrangbetrieb



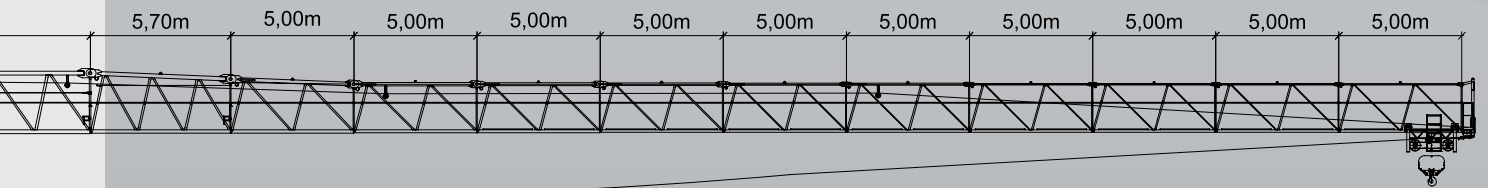
TURMDREHKRANE MIT SPITZE

Den längsten Ausleger in der Low- und Flat-Top-Kategorie weist der neuste Wotan von BBL Cranes aus dem Saarland auf. Der 9080.20/2 Wotan X-treme bringt es auf satte hundert Meter. Interessanterweise sind es nicht nur die Großen, die die Liste dominieren, sondern auch etliche kleinere Hersteller wie Jaso und BBL, die hier (fast) spitzenlos Spitzenwerte hinlegen.

Auf den Spitzenreiter folgen gleich mehrere Modelle mit 85-Meter-Ausleger, wobei der Jaso J1400 gegenüber dem Terex CTT 721B-40 die Nase vorne hat aufgrund der Tatsache, dass es auch eine 90-Meter-Version des spanischen Fabrikats gibt – und der italienische Kranbauer seine Zahlen nicht im Zwei-, sondern im Vierstrangbetrieb erreicht. Auf den weiteren Plätzen rangieren der Comansa 30 LLC 1100, der Jaso J800.48, der Potain MDT 569 M25 und der Terex CTT 472-20 mit 80 Meter Auslegerlänge, gefolgt vom Liebherr 370 EC-B 16 Fibre mit 78 Metern.



Low Top: Jaso J560 in Schweden



OBENDREHERKRANE MIT SPITZE

Modellname	Max. Ausladung [m]	Max. freist. Höhe* [m]	Max. Tragkraft [t]	Spitzen-traglast [t]
Liebherr 1188 EC-H 40 Fibre	90,0	94,2	40	9,1
Potain MD 3200	85,0	101,1	80	26
Wilbert WT 650 e.tronic	82,5	80,0	16	6,3
Potain MD 2200	80,0	101	64	23,5
Wolff 80110 Compact	80,0	100	20	11,0
Wolff 8076 Compact	80,0	100	40	7,6
Wolff 8060 Compact	80,0	100	50	6,0
Potain MD509	80,0	92,8	25	3,7
Liebherr 1000 EC-H 40 Litronic	80,0	88,4	40	11,5
Liebherr 1000 EC-H 50 Litronic	80,0	85,5	50	11,0

* ohne Abspannung



REICHLICH NEUES

Auch in dem Segment der Gelenk- und Teleskopbühnen hat sich vieles bewegt. Rüdiger Kopf hat sich nach Neuheiten und Neugkeiten erkundigt.



Ley Krane hat Booms von LGMG ins Vermietprogramm genommen

Was denken Sie: Welche dieser Aussagen stimmt? Chinesen bauen Scheren. Chinesen bauen alles. Nun? Die Antwort ist einfach: keine der beiden Aussagen. Denn woran man sich gewöhnt hat oder gegebenenfalls gewöhnen muss, ist der Fakt, dass Arbeitsbühnen inzwischen verstärkt aus dem Land der Mitte kommen. Wer nun aber glaubt, Arbeitsbühnen werden nur noch in China gebaut, liegt ebenso falsch wie mit der Aussage, nur Scherenbühnen kämen aus dem Fernen Osten. Was inzwischen Fakt ist, ist die deutliche Präsenz von Baumaschinenherstellern aus China. Und auch bei den Booms, also Gelenkteleskop- und Teleskopbühnen, stehen inzwischen – je nach Anbieter – einzelne Modelle oder ganze Baureihen zur Verfügung.

Wird das nun eine rein asiatische Angelegenheit? Mitnichten. Und was bedeutet das nun für den Markt der Booms? Nun, die Zahl der Anbieter ist auf einmal schwunghaft angestiegen und es bleibt abzuwarten, welche der nun vielen neuen und welche der bekannten Namen in der nahen Zukunft uns erhalten bleiben. Ausschlaggebende Faktoren

dafür werden nicht nur der Preis und die Verfügbarkeit sein. Service, neue Entwicklungen und schlicht der persönliche Kontakt bleiben wichtige Aspekte. Was es an Neuerungen gibt, danach hat sich die Redaktion von *Kran & Bühne* uns umgehört.

Ein sehr reges Unternehmen, das den Markt der Gelenk- und Teleskopbühnen nun verstärkt bedient, ist **Magni**. Und wenn man schon frisch auf den Markt kommt, dann mit den Konzepten, die immer wichtiger werden. Soll heißen, die Maschinen gibt es nicht nur mit Dieselantrieb, sondern auch als reine Elektrogeräte oder Hybridmodelle. Dabei ist die Auswahl umfangreich und deckt Arbeitshöhen von 16 bis 44 Meter ab. Beispielhaft für die Auswahl kann die vollelektrische ETB34RT mit maximaler Arbeitshöhe von 34 Metern und einer maximalen Nutzlast von 454 Kilogramm angesehen werden. Das Unternehmen hebt dabei den niedrigen Schwerpunkt hervor. Alle für die tägliche Wartung erforderlichen Komponenten sind laut Magni seitlich in leicht erreichbarer Höhe integriert und gut zugänglich. Das Elektromodell verfügt über

Simplify your life gilt bei Skyjack auch für seine SJ60



eine 80Volt/520Ah Lithium-Batterie, die eine Schnellladung in 90 Minuten ermöglicht. Serienmäßig verfügen alle Magni-Arbeitsbühnen über Allradantrieb und sind mit einer Pendelachse mit Differentialsperre ausgestattet.

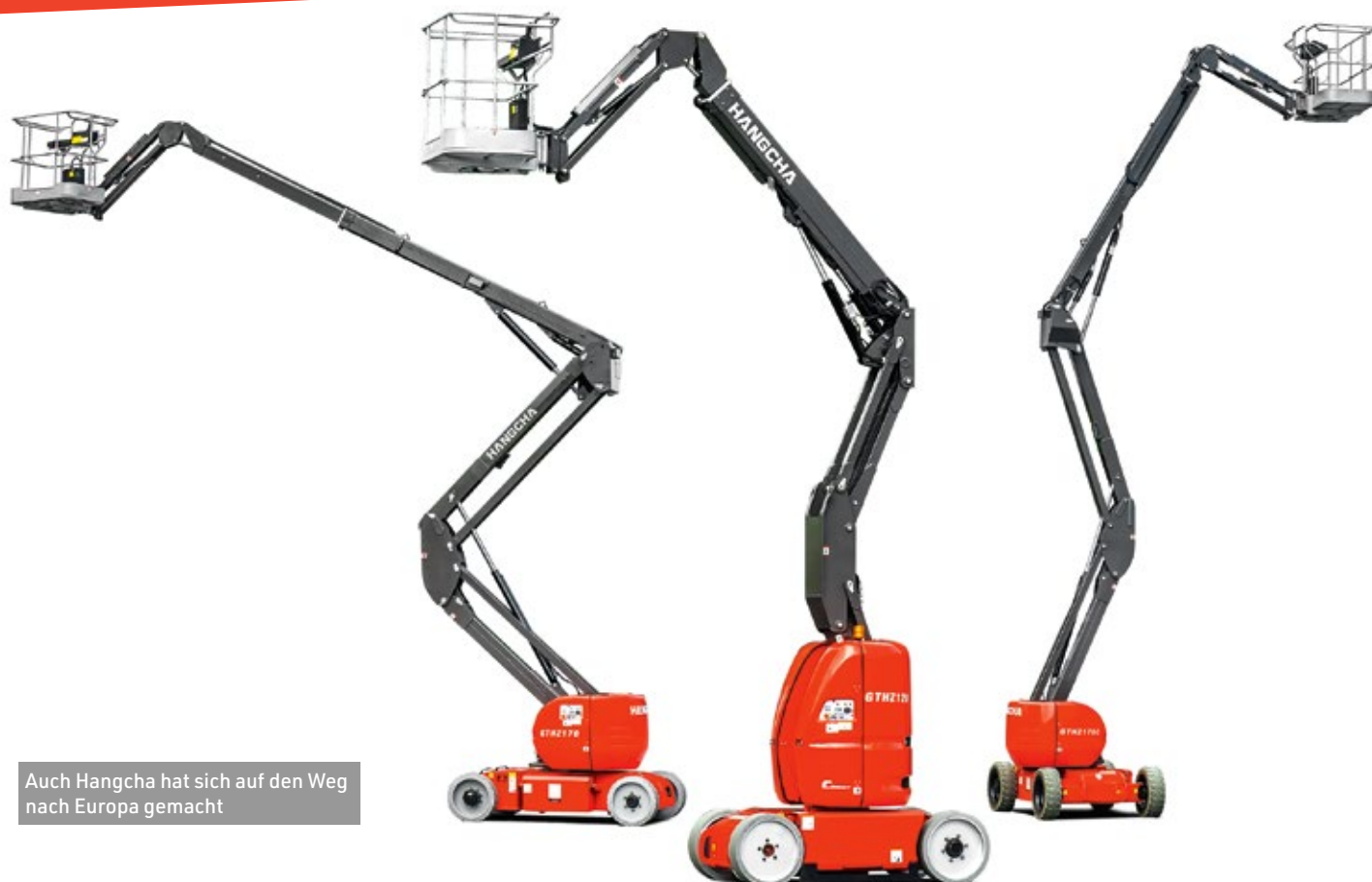
Inzwischen bereits einige Jahre in Europa aktiv und mit einer Produktionsstätte in Polen am Start ist **Sinoboom**. Im Chor der Asiaten ist das Unternehmen etwas konservativer und entwickelt sich kontinuierlich. Knapp ein Dutzend Modelle stehen hier im Bereich der Gelenk- und Teleskopbühnen zur Auswahl, fast alle „nur“ als Elektromodelle. Für die Teleskopbühnen bietet Sinoboom nun seinen „Range Extender“ an, was nichts anderes ist als ein kleiner Diesel, der zum Aufladen der Batterien dient. Dieser ist austauschbar, hat dafür extra Staplertaschen, um den Umbau schnell und einfach zu gestalten. Dadurch kann das Gerät an verschiedenen Teleskopbühnen eingesetzt werden, je nachdem wo es gebraucht wird. Mit dem kleinen Diesel lassen sich die Batterien in gut 3,5 Stunden von 20 auf 80 Prozent wiederaufladen.

Ein weiterer Name unter den auf den alten Kontinent strömenden Unternehmen ist **LGMG**, eine Tochtergesellschaft in Privatbesitz der Lingong Machinery Group, die 1972 gegründet wurde. Lingong bezeichnet sich selbst als eines der hundert größten Unternehmen der Maschinenindustrie und als eine der fünf größten Unternehmensgruppen der Baumaschinenbranche in China. LGMG bietet eine breite Palette an elektrischen und geländegängigen Scherearbeitsbühnen, Gelenk- und Teleskoparbeitsbühnen. 2018 wurde LGMG Europe in Rotterdam, Niederlande, gegründet, um als Vertriebs- und Servicezentrum für den EMEA-Markt zu fungieren. In der Zwischenzeit haben auch hierzulande etliche Unternehmen Bühnen dieses Herstellers in ihren Fuhrpark aufgenommen, so beispielsweise Ley-Krane, auch Teleskopbühnen. Die Modelle T20JE, T22JE und T28JE finden sich nun beim Gummersbacher Vermietunternehmen. Inhaber Markus Ley hebt dabei die Zuverlässigkeit und hohe Fertigungsqualität dieser Modelle hervor. Allesamt sind es Elektromodelle, die Arbeitshöhen zwischen 22 und 30 Metern abdecken. Im Korb finden bis zu drei Personen Platz, bei einer maximalen Korblast von 450 Kilogramm. Ley-Krane vermietet heute rund 200 Arbeitsbühnen, auch Krane und Transportgeräte.

Keine Angst, ich mache Ihnen an dieser Stelle kein X für ein U vor. Es ist die Namensgebung in Kombination mit der Übersetzung der chinesischen Schriftzeichen in die hier in Europa gebräuchlichen arabischen Schriftzeichen. Da kann es leicht zu Ähnlichkeiten kommen, wenn es plötzlich um **XCMG** geht oder wie die Langform heißt: Xuzhou Construction Machinery Group. Auch dieses Unternehmen hat inzwischen eine europäische Niederlassung, die sich in Krefeld befindet. Wie der Name verrät, sind nicht nur Arbeitsbühnen im Gesamtkonzern zu finden, auch weitere Baumaschinen. In Sachen Gelenk- und Teleskopbühnen wird durchaus eine breite Palette angeboten. Für das Segment der Gelenkbühnen beispielsweise gibt es die XGA12ACK. Hinter den vielen Buchstaben und Zahlen versteckt sich ein Elektrogelenkteleskop mit 11,56 Meter Arbeitshöhe und einem Gelenkpunkt von rund fünf Metern. Im Bereich der Teleskopbühnen zeigt das größte Modell das Selbstverständnis des Unternehmens: Mit einer Arbeitshöhe von 69,96 Metern ist die XGS70K die weltweit größte Teleskopbühne. Sie wiegt 35,4 Tonnen. Die Transportlänge liegt bei 16 Metern und die Transporthöhe bei 3,07 Metern. Zweifelsohne ein Gerät für nicht alltägliche Einsätze mit guter Zugänglichkeit.



Die neue Generation der EC520AJ mit Lithium-Ionen-Batterien von JLG



Auch Hangcha hat sich auf den Weg nach Europa gemacht

Und was ist mit den altbekannten Protagonisten? Allesamt weiterhin aktiv am Markt unterwegs. Gerade in Sachen große Teleskopbühnen werden von **Genie** immer wieder Übergaben vermeldet. Zuletzt hat das in Kulmbach ansässige Unternehmen Kufner Arbeitsbühnen eine SX-135 XC mit einer Arbeitshöhe von 43 Metern in seine Mietflotte aufgenommen. „Für uns ist es eine Investition, auf die unser Unternehmen stolz ist. Und so waren es gleich mehrere einzigartige Leistungsmerkmale, warum wir uns für die SX-135 XC entschieden haben: wie zum Beispiel die größte seitliche Reichweite weltweit von 27,5 Meter in Kombination mit der enormen dualen Tragfähigkeit von 300 Kilogramm über den gesamten Arbeitsbereich und eingeschränkt bis zu 454 Kilogramm. Dazu kommt der Korb mit 5,48 auf 9,14 Metern“, erklärt Michael Kufner, Inhaber von Kufner Arbeitsbühne. Er fügt an: „Mit diesem Modell wollen wir unsere Kunden in die Lage versetzen, Spezialeinsätze auszuführen, für die bisher andere, kostspieligere und weniger effiziente Lösungen erforderlich waren. Mit der SX-135 XC komplettieren wir unser Teleskoparbeitsbühnenangebot mit einem in diesem Markt einzigartigen Bühne nach oben.“ Kufner sagt abschließend: „Bei der Auswahl und Ausstattung unserer Geräte achten wir sehr sorgfältig darauf, unseren Kunden nur hochwertige und zuverlässige Produkte der jeweiligen Marktführer anzubieten. Wir arbeiten seit mehr als 20 Jahren sehr zufrieden mit Genie zusammen.“

Die Zeiten wandeln sich. Schon längst wird eine Elektromaschine nicht mehr ausschließlich für den Innenbereich konzipiert. Ein Umdenken hat hier stattgefunden. Vor rund fünf Jahren ist **Haulotte** mit seinem „Pulse“-Programm an den Start gegangen und hat ein Gelenkteleskop als reine Elektromaschine für den Außenbereich vorgestellt. Danach wurden Gelände-Scherenbühnen als Elektromaschinen ins Programm aufgenommen. Jetzt plant das Unternehmen eine neue 16 Meter Gelenkarbeitsbühne für den Geländeeinsatz. Dies ist für die kommenden Wochen angekündigt.

Hat der Diesel deswegen komplett ausgedient? Nein. Und auch Haulotte bietet weiterhin Verbrenner an. So finden sich unter anderem vier Teleskopbühnenmodelle, die Arbeitshöhen zwischen 16 und 43 Meter abdecken. Die Korblast liegt bei maximal 450 Kilogramm. Im Bereich der geländegängigen Diesel-Gelenkausleger stehen Arbeitshöhen zwischen 16 und 41 Metern zur Auswahl. Für Anfang 2024 kündigt Haulotte die Überarbeitung der Modelle HA20 RTJ und RTJ Pro an. Die neue Version bietet eine bessere CO²-Bilanz, einfachere Wartung, höhere Produktivität und Flexibilität.



Volles Programm bietet seit Längerem auch Magni bei seinen Booms

Teleskopbühnen

16 m bis 34 m



4 WD | 2 WS (DTB16RT-DTB20RT) | 4 WS (DTB22RT-DTB34RT) | 250 - 454 kg Tragkraft
 Hohe Steigfähigkeit | Enorme Hubhöhen | Gute Geländegängigkeit | Problemloser
 Einsatz innen & außen | Non-Marking Reifen standard | Einfacher Transport

Modell:	Arbeitshöhe:	Reichweite:	Tragkraft:
ETB16RT	16,22 m	9,40 m	250 kg
ETB16RT.1	16,33 m	9,32 m	320 kg
ETB18RT	18,16 m	11,42 m	250 kg
ETB18RT.1	18,26 m	11,32 m	320 kg
ETB20RT	20,13 m	13,44 m	250 kg
ETB20RT.1	20,23 m	13,36 m	320 kg
ETB22RT	22,51 m	17,28 m	454 kg
ETB22RT.1	22,04 m	13,17 m	320 kg
ETB24RT	24,80 m	17,90 m	454 kg
ETB26RT	26,30 m	19,50 m	454 kg
ETBJ26RT	26,70 m	19,80 m	454 kg
ETB28RT	28,60 m	21,90 m	454 kg
ETBJ30RT	30,30 m	23,00 m	300 / 454 kg
ETB34RT	34,14 m	21,60 m	300 / 454 kg

ALLE MODELLE AUCH ALS DIESEL ODER HYBRID VERFÜGBAR!

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell



Bald im Programm

NEU Octoplus 30!

Setzt neue Maßstäbe
Seien Sie gespannt!

www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt

Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80

Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88

kontakt@oilsteel.de

Ihr Partner für 2-Wegearbeitsbühnen



Vermietung
mit und ohne
Bediener

Verkauf
und
Vermietung



Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung

MEYKRATEC

Meykratec Hebeteknik GmbH | Gewerbestraße 2 | 49214 Bad Rothenfelde
www.meykratec.de | Telefon +49 54 24 396 33-0 | info@meykratec.de

MAWEV SHOW 2024

10.-13. APRIL, VAZ ST. PÖLTEN, NÖ
BAUMASCHINEN - LKW - KOMMUNALTECHNIK

#mawevshow | www.mawev-show.at



Range Extender heißt der kleine Zusatzdiesel bei Sinoboomb, mit dem die Batterien aufgeladen werden können



Bei der Übergabe der Genie SX-135 XC: Dispoleiter Lukas Gieger, Inhaber Michael Küfner, beide von Küfner Arbeitsbühnen, mit Markus Happ von Genie (v. l.)

Über welche Kategorie von Arbeitsbühnen man auch redet, **JLG** ist stets dabei. Die Auswahl ist beachtlich, dennoch kommen immer wieder Neuerungen hinzu. So wurde die neue Generation der EC520AJ mit Lithium-Ionen-Batterien im vergangenen September auf den Plattformers' Days vorgestellt. Einer der ersten, die dieses Gerät einsetzen, ist das Unternehmen EEW. Der weltweit führenden Hersteller von Offshore-Windkraftfundamenten setzt auf das Gerät. „Eine Arbeitshöhe von 18 Metern und eine Reichweite von 10,65 Metern sind optimal für Schweiß- und Schleifarbeiten an unseren Monopiles“, erklärt Peter Fritsche, zuständiger Einkäufer von EEW Rostock. „Schließlich haben unsere Metallröhren, die später als Fundament einer Windturbine in den Meeresboden gerammt werden, einen Durchmesser von neun bis zehn Metern.“ Insbesondere bei der Fertigung der Monopiles in der Halle muss jede Abgasbelastung vermieden werden, weshalb man sich bei

EEW für die vollelektrische EC520AJ entschied. „Wir als Vorantreiber der Energiewende legen natürlich großen Wert auf die Reduzierung von Abgasen durch die Umstellung auf Elektro“, erläutert Fritsche seine Wahl weiter.

Die EC520AJ ist nicht die erste JLG-Bühne des Rostocker Unternehmens. „Wir haben schon acht JLG-Bühnen und sind sehr zufrieden“, so Fritsche. All diese Bühnen, wie auch die neue Elektrobühne, wurden von der Bär GmbH in Jessen geliefert. Ihr Inhaber Rainer Bär ist seit 1992 Lieferant von Hubarbeitsbühnen und seit 2006 JLG-Vertragshändler für Industriekunden im Osten Deutschlands. „Wir sind immer dicht dran am Kunden“, erklärt Rainer Bär, „und wir arbeiten schon seit vielen Jahren mit EEW zusammen.“



Neu bei JCB: das Modell A45EH ist eine diesel-elektrische Hybridversion





Haulotte baut seine Pulseo-Baureihe weiter aus



Die derzeit größte Teleskopbühne hat XCMG mit 70 Metern im Programm

Skyjack hat sich vor wenigen Jahren wieder verstärkt dem Thema der Gelenk- und Teleskopbühnen zugewandt. In einem ersten Schritt kamen sukzessive insgesamt sieben Modelle auf den Markt, die Arbeitshöhen von 11 bis 28 Metern abdecken, auf den Markt. Besonders bei den Standardgeräten mit Höhen 15 und 22 Metern wurde die Korblast auf 300 Kilogramm für den gesamten Arbeitsbereich und eingeschränkt bis 454 Kilogramm erhöht. Eine Arbeitsbühne kann ihre Effizienz noch weiter steigern, wenn die Anbauelemente entsprechende Vorteile generieren. Bei Skyjack nennt sich das „Smartorque-Konstruktionsphilosophie“. Dabei floss auch das Feedback von Kunden und Anwendern mit ein. Dank eines optimierten Getriebes und eines vereinfachten Hydraulikpakets können die Maschinen laut Hersteller nun mit kleineren Motoren und weniger komplexen Nachbehandlungskomponenten ausgestattet werden, um auf der Baustelle eine ähnliche Leistung zu erbringen wie nominell leistungsstärkere Geräte. Mit diesen Änderungen können Vermietunternehmen ihre Investitionsrendite schnell verbessern und die Kosten senken. Gemäß dem Motto „Simplify your life“ – vereinfache dein Leben – gibt es jetzt weniger Komponenten in der Maschine, was Wartung und Austausch reduziert. Nebenbei sinkt auch der Spritverbrauch.

Nicht jeder neue Player kommt aus China. Jenseits des Kanals hat **JCB** vor Jahren seine Liebe zu den Arbeitsbühnen entdeckt und im vergangenen Sommer nun neben seinen Scherenbühnen auch zwei Gelenkteleskoparbeitsbühnen ins Programm genommen. Die technischen Eckdaten lauten dabei: eine Arbeitshöhe von 15,84 Meter und eine Reichweite von 7,47 Meter. Die Korblast liegt bei 300 Kilogramm. Die A45E ist eine vollelektrische Version und bietet die gleiche Leistung, Arbeitshöhe und Reichweite wie die Dieselvariante AJ48D. Die A45E wird von acht 6-Volt-Batterien angetrieben, die ein 48-Volt-System mit 400 Ah bilden. Die Batteriepakete sind auf beiden Seiten des unteren Chassis angeordnet, wodurch ein niedriger Schwerpunkt für zusätzliche Stabilität sorgt und verbesserte Traktion gewährleistet ist. Die Batterien versorgen die AC-Antriebsmotoren über die Motorsteuerung und die Hydraulikpumpe der Maschine über eine Hydraulikmotorsteuerung. Das Modell A45EH ist eine diesel-elektrische Hybridversion der gleichen Maschine und eignet

sich damit ideal für Arbeiten an entlegeneren Orten, an denen eine externe Stromversorgung nicht ohne Weiteres verfügbar ist. Ein 14,8 kW Dreizylinder-Dieselmotor und ein 7,5 kW Generator versorgen die acht 6-Volt-Batterien der Maschine. Der Motor ist auf einer ausschwenkbaren Platte montiert, was die Wartung und Instandhaltung erleichtert. Ein 40-Liter-Kraftstofftank bietet laut Unternehmen mehr als genug Diesel für eine ganze Betriebswoche.

Beide Arbeitsbühnen sind serienmäßig mit Allradantrieb und Zweiradlenkung ausgestattet. Die Räder werden von vier Wechselstrommotoren angetrieben, die durch regeneratives Bremsen Energie zurückgewinnen, um die Batterieleistung zu verlängern. Da jedes Rad einzeln angetrieben wird, kann die Maschine Steigungen bis zu 40 Prozent überwinden. Die Plattformmaße lauten 0,84 auf 1,84 Meter. Dazu hat JCB sein **Liveline**-Telematiksystem im Angebot, das Echtzeit-Betriebsdaten zu Leistung, Wartungsplänen und Fehlercodes liefert. Mietpark- oder Flottenmanager können damit aus der Ferne unter anderem den Motorbetrieb, Warnungen bei niedrigem Kraftstoffstand, Neigungssensorenwarnungen und Überlastwarnungen aufzeichnen. Liveline liefert auch Daten zur Batteriespannung, zum Kraftstoffstand und zur prozentualen Auslastung der Maschine. Diese Maschinen sind mit einem 5-Zoll-Farb-Touchscreen-Display auf der Plattform ausgestattet, sodass der Bediener die wichtigsten Daten und Bedienelemente stets zur Hand hat.

Im vergangenen Jahr wurde die Produktlinie geländegängiger Elektro-Gelenkteleskopbühnen von **Manitou** um zwei neue Modelle ergänzt: 160 ATJ e und 180 ATJ e. Mit Arbeitshöhen von 16 beziehungsweise 18 Metern verfügen diese über eine maximale Tragfähigkeit von 250 Kilogramm. Eine zweite Version 160 ATJ+ e mit einer deutlich erhöhten Tragfähigkeit von bis zu 408 Kilogramm existiert ebenfalls. Typisch für Manitou sind die Bühnen mit einer Getriebeachse ausgestattet.

Dadurch hat die Maschine eine hohe Bodenfreiheit. Das Thema Sicherheit steht bei der Manitou Group nach eigenem Bekunden immer an erster Stelle. Daher sind die Modelle 160, 180 und 200 ATJ e mit optionalem *Safety Pack* erhältlich. Diese Option bietet Schutz für den Bediener und das Baustellenpersonal und informiert Flottenmanager über potenziell gefährliches Verhalten. Zu den Innovationen des Pakets zählen vor allem eine Erkennungsfunktion für das Tragen der PSA und für Hindernisse rund um das Chassis der Maschine. Ein Beleuchtungspaket bietet dank zahlreicher Leuchten an der Arbeitsbühne optimale Sicherheit und bessere Sicht und Sichtbarkeit beim Be- und Entladen der Maschine. Mit der geländegängigen 200 ATJ e ist zudem ebenfalls 2023 ein 20-Meter-Modell auf den Markt gekommen. Die Korblast wurde auch hier auf maximal 250 Kilogramm erhöht.

Wir schreiben das Jahr 2015, als **Hangcha** seine Niederlassung in Flörsheim bei Frankfurt eröffnet. Hangcha? Richtig, ein weiterer Name aus dem Fernen Osten. Das Unternehmen wurde 1956 in China gegründet und wurde im Jahr 2000 in private chinesische Hände übergeben. Nach Europa kam der Baumaschinenhersteller zuerst mit seinen Staplern, darunter etliche Batteriestapler. Schon früh setzte man hier auf die Lithium-Ionen-Technik. Jetzt hat sich Hangcha für Europa das Thema Arbeitsbühnen auf seine Fahnen geschrieben. Mit Beginn dieses Jahres kommen nicht nur Scherenbühnen, sondern auch Booms nach Deutschland. Gelenkbühnen mit Arbeitshöhen zwischen 12 und 26 Metern machen den Anfang. Als Antrieb stehen sowohl Diesel als auch Elektro zur Auswahl. Folgen sollen dann die Teleskopbühnen, die Arbeitshöhen zwischen 16 und 28 Meter abdecken.

In Europa schon lange sichtbar und in vielen Branchen aktiv ist **Zoomlion**. Die Produktpalette umfasst Auto- und Turmkrane, Bagger, Planierdrauen, Arbeitsbühnen, Flurförderzeuge und und und ... Seit einigen Jahren ist der Konzern nun auch bei den Arbeitsbühnen in Europa präsenter. So wurde auf der letzten bauma eine breite Palette des umfangreichen Portfolios gezeigt. Für das Jahr 2024 will Zoomlion Access im Bereich der Teleskopbühnen sechs neue Modelle auf den Markt bringen, darunter auch Elektrogeländebühnen. Mit seiner Namensgebung macht es Zoomlion durchaus nachvollziehbar, was einen erwartet. Das „Z“ steht für Zoomlion. Ein „T“ oder „A“ gibt Aufschluss darüber, ob es sich um eine Teleskopbühnen oder „articulated“, also um eine Gelenkbühne handelt. Die Zahl verrät die Plattformhöhe, und das „J“ steht für den Korbarm, englisch Jib. Zu guter Letzt klärt das angehängte „Li“ darüber auf, dass Lithium-Ionen-Batterien zum Einsatz kommen.

Mit den beiden Modellen ZT18JE-V Li und ZT21JE-V Li wird die Palette im Bereich der geländegängigen Elektro-Teleskopbühnen nach unten erweitert. Die Kleinere bietet eine Arbeitshöhe von 20,6 Meter und eine Reichweite von 13,3 Metern bei einer Korblast von 300 Kilogramm an. Die Größere kommt dank drittem Ausschub auf 22,95 Meter Arbeitshöhe und eine Reichweite von 15,5 Metern. Die Korblast wird eingeschränkt mit 454 Kilogramm angegeben, für das gesamte Arbeitsdiagramm mit 300 Kilogramm.

Als weitere Neuerungen sind neben der Teleskopbühne ZT38J-V und ihrem etwas größeren Pendant ZT42J-V auch die ZT51J-V in der Pipeline. Bei Letzterer proklamiert das Unternehmen für sich, hier erstmals in der Branche einen polygonalen Ausleger zu verwenden, der das Gewicht des Auslegers reduziert, die vertikale Steifigkeit erhöht, die Torsionsfestigkeit verbessert und eine geringe Verformung und stabile Handhabung ermöglicht. Die sechste Neuheit hört auf den Namen ZA32J, was verrät, dass die Arbeitshöhe bei 34 Metern liegt und es sich um eine Gelenkbühne handelt, die über einen Korbarm verfügt.

Im Reigen derer, die sich vom Reich der Mitte aufgemacht haben und ihre Produkte auf dem „alten Kontinent“ anbieten, ist auch **Sunward** zu finden. Auch bei diesem chinesischen Hersteller finden sich viele andere Baumaschinen im Portfolio, sodass Arbeitsbühnen unter vielem anderen auftauchen. Mit dem deutschen Ansprechpartner Mini & Mobile Cranes zusammen wurden zunächst Scherenbühnen am Markt etabliert. Seit Kurzem steht auch die Gelenkbühne SWA 16JE im Programm. Die Eckdaten lauten: 15,8 Meter Arbeitshöhe, eine Reichweite von 8,02 Meter bei einer Korblast von 230 Kilogramm.

Falls Ihnen der Sinn nach leichterem Kost steht, kann man auf **Dino-lift** verweisen. Bei den Geräten des finnischen Unternehmens ist stets eine Leichtbauweise angesagt. Und für seine RXTE-Baureihe wird es demnächst eine Hybridoption geben. Die neue Funktion, bekannt als Dino-Batterieladegerät, beinhaltet einen Benzin-Generator, um längere Arbeitszeiten in schwer zugänglichen Bereichen zu ermöglichen. Diese Hybridtechnologie gewährleistet einen unterbrechungsfreien Betrieb, wie gesagt auch an abgelegenen Orten, an denen der Zugang zu einer Ladeinfrastruktur eingeschränkt sein kann. Die Dino RXTE mit ihren 28 Metern Arbeitshöhe kommt auf ein Eigengewicht von rund fünf Tonnen.

Erst Hybrid- und dann Elektrobühnen hat **Niftylift** seit Längerem im Portfolio. Von 12 bis 21 Meter geht es bei den Gelenkbühnen des britischen Herstellers rein elektrisch vorwärts. Mit der HR28 4x4 steht zudem eine geländegängige Hybridmaschine zur Auswahl.

Zum Schluss möchte ich Sie noch aufs Gleis führen. Für Arbeiten am Schienennetz ist es notwendig, auch auf Gleisen fahren zu können. Eine solche Zweibein-Maschine hat **Platform Basket** vorgestellt und wird hierzulande über Kunze Arbeitsbühne vermarktet. Mit der RR19-500 sind Arbeitshöhen von 19 Meter möglich, und das mit mindestens 400 Kilogramm Korblast, eingeschränkt sogar 500 Kilogramm. Die Reichweite liegt bei 12,6 Metern.



Neues von Manitou: die zwei Gelenkteleskopbühnen 160 ATJ e und 180 ATJ e

Auf das computergesteuerte Novarka-Skid-System setzte Mammoet beim Brückeneinschub in Goslar



WIR KÖNNEN AUCH ANDERS

Heben, Verschieben, Absenken: Nicht immer muss ein Kran Mittel der Wahl sein. Einsätze mit anderen Hebetechnologien serviert von Alexander Ochs.

Am 26. April 1986 um 1.23 Uhr verändert sich die Welt für immer: Reaktorblock 4 des ukrainischen Atomkraftwerks Tschernobyl fliegt in die Luft. Der folgenschwerste Unfall in der Geschichte der friedlichen Nutzung der Kernenergie, eine Katastrophe ohnegleichen. Auch Jahrzehnte später beschäftigt der damalige Super-GAU die Welt. Erst vor wenigen Jahren wurde die neue Schutzhülle zur Einhausung des havarierten Reaktors fertiggestellt, die angeblich hundert Jahre halten soll. Eingeschoben wurde sie mit dem computergesteuerten Novarka-Skid-System. Der niederländische Schwerlastlogistiker Mammoet setzt es nun sowohl für ähnliche als auch für anders gelagerte Projekte ein.

Präziser Brückenverschub im Naturschutzgebiet

Bereits 2020 hat das Unternehmen eine neue Eisenbahnbrücke der Deutschen Bahn über den Fluss Oker bei Goslar damit einge-

schoben. Kein leichtes Unterfangen, wiegt das über hundert Meter lange Betonbauwerk doch satte 4.000 Tonnen. Um die Gleissperrung so kurz wie möglich zu halten, wurde die neue Brücke etwa 16 Meter vom Montageort entfernt vorgefertigt und als komplettes Bauwerk in Position gebracht.

Aufgrund der konstruktionsbedingten Biegeempfindlichkeit und der Dimensionen des Bauwerks konnte dem Konzern zufolge nur das computergesteuerte Novarka-Skid-System mit insgesamt 15 Verschiebeinheiten und einer Kapazität von jeweils 867 Tonnen eingesetzt werden. Denn durch die vollständige Synchronisierung der Verschiebeschuhe mittels Sensortechnik konnte das Brückenbauwerk kontrolliert und sicher zur Montageposition verschoben werden.

Während der gesamten Ausführung wurden über das Verschiebesystem präzise Druckmesswerte an das Ingenieurteam geliefert, sodass die Brücke exakt auf dem Schwerpunkt der einzelnen Brückenpfeiler positioniert werden konnte. Die neue Brückenkonstruktion wurde mit 30 Kletterpressen angehoben und auf dem Verschiebesystem abgesetzt. Danach wurde die Brücke unter ständiger Aufsicht Zentimeter für Zentimeter über eine Gesamtstrecke von mehr als 16 Metern eingeschoben.

Mammoet nutzt neue Methode zur Entsorgung und Stilllegung alter Reaktoren per Litzenhub



Jetzt kommt die „optimierte Segmentierung“

Ein immer wichtiger werdendes Geschäftsfeld ist die Stilllegung und Entsorgung alter Atomkraftwerke. In den USA hat Mammoet für den Betreiber Orano einen 540 Tonnen schweren Reaktorbehälter auf innovative Art und Weise zerlegt und ausgehoben. Der gesamte Reaktorbehälter *Crystal River Unit 3* und seine „Innereien“ wurden zur beschleunigten Stilllegung in nur drei Teilen ausgebaut – Orano nennt das optimierte Segmentierung und hat sich den Prozess gleich mal patentieren lassen. Vereinfacht gesagt geht es dabei darum, zunächst die internen Komponenten des Reaktorbehälters, die Einbauten, unter Wasser zu segmentieren, zu extrahieren und zu trennen, und zwar entsprechend ihrer Klassifizierung für nukleare Abfälle. Normalerweise wird alles einzeln zerlegt und abtransportiert, was bis zu 80 einzelne Transporte nötig macht. Die nach A, B und C klassifizierten strahlenden Abfälle wurden zunächst in den entleerten vertikalen Reaktorbehälter umgepackt.

Mithilfe eines speziell installierten Litzenhubsystems, das das Innere des Gebäudes überspannt, hob das Mammoet-Team die beiden schwersten Segmente vorsichtig aus dem Reaktorschacht und senkte sie dann durch das Gebäude in ein speziell angefertigtes Gehäuse am Boden für den Transport zur Endlagerung ab. Diese Methode wurde hier erstmalig angewandt und könnte als Blaupause für weitere ähnlich gelagerte Projekte dienen. Schließlich gibt es weltweit unzählige Reaktoren, die ihr Lebensende erreicht haben oder demnächst erreichen.



Sarens meistert Brückenmontage in Nantes (Foto: Gaël Arnaud)





Im ersten Schritt baut Felbermayr die Pfeiler im Gleisbereich an



Der Brückeneinschub ist geschafft – trotz großem Zeitdruck

Mammoet-Projektmanager Sidney King erklärt: „Mammoet hat ein Expertenteam mit jahrzehntelanger Nuklearerfahrung zusammengestellt, um das TLD/HTS-Litzenhebersystem für unseren Kunden zu montieren und zu betreiben. Die Ausführung der Hebearbeiten verlief einwandfrei.“

Eine weitere Pilotlösung lieferte der niederländische Schwerlastlogistiker für einen anderen Fall in derselben Branche, die – zumindest in Deutschland – zur Branche wird. Mit dem Ausstieg aus der Atomkraft wurde das Kernkraftwerk Unterweser (KKU) abgeschaltet. Nun wird die einst leistungsstärkste nukleare Einzelblockanlage der Welt zurückgebaut. Für den Betreiber Preussen Elektra ist es die erste von insgesamt fünf Druckwasserreaktoranlagen, die zurückgebaut wird.

Mammoet wurde damit beauftragt, den rund 400 Tonnen schweren Reaktordruckbehälter in toto aus dem Reaktorbecken zu heben. Der Konzern schlug hierfür eine maßgeschneiderte Speziallösung mit dem SBL 1100 vor, einem verfahrenbaren hydraulischen Vierpunkt-Hubgerüst mit einer Tragfähigkeit von 1.100 Tonnen. Diese technische Lösung ließ sich gut an die beengten Platzverhältnisse anpassen und wäre daher auch für den Einsatz in den anderen vergleichbaren Anlagen von Preussen Elektra geeignet.

Nach Abschluss der extrem aufwändigen Dokumentation konnte die gesamte Ausrüstung Stück für Stück in den Kontrollbereich eingeschleust werden. Sie wurde foliert, um sie nach Abschluss bei Bedarf dekontaminieren und wieder herausbringen zu können.

Bevor das Hubsystem auf der Betriebsfläche installiert wurde, mussten zunächst Lastverteilplatten aus Stahl verlegt werden. Danach folgten Schienen, vier hydraulische Hubstempel und zwei Litzenheber, um die Hubhöhe des Systems zu erhöhen. Die Litzenheber wurden auf einer hydraulischen Gleitschiene an den Trägern des Hubgerüsts installiert. Somit konnte der Reaktordruckbehälter vertikal angehoben und abgesenkt sowie seitlich bewegt werden. Mit dem erfolgreichen Belastungstest aller Komponenten erhielt Mammoet die endgültige Freigabe zur Ausführung. Für diesen Einsatz wurde das Unternehmen mit dem BSK-Award 2023 in der Kategorie Montage ausgezeichnet.

Hochwasser? Haus hoch!

Im Herbst und Winter 2023/24 haben sich teils sintflutartige Regengemengen über Deutschland ergossen. Auch in der Schweiz, am Bielersee, sind wiederkehrende Hochwasserereignisse ein Thema. Zum Teil wird das Ganze sehr wörtlich genommen: Hoch [damit], [da kommt] Wasser! Von langer Hand geplant, wurden zwei Häuser in Lüscherz einfach angehoben. „Die Hebung wurde mithilfe unseres HSLS-Systems durchgeführt“, wie das ausführende Unternehmen Hebetec berichtet. Die Abkürzung steht für *Hebetec Synchronized Lifting System*. „Dieses System ermöglichte es uns, die 14 Pressen synchron zu steuern und darüber hinaus mehrere HSLS-Einheiten zu koppeln. Die Konstruktion zur Abstützung wurde speziell für dieses Projekt entwickelt.“ Nach der Hebung wurden die Gebäude auf Stahlstützen abgesenkt. Zur Aussteifung kamen Chromstahlseile zum Einsatz, die im Bauwerk verblieben. Später wurden die Stützen mit Beton umhüllt. Zusammen bringen die beiden in Stahlbeton- und Holzbauweise errichteten Gebäude, die 16,6 Meter in der Länge und 10,5 Meter in der Breite messen, theoretisch ein Gewicht von rund 360 Tonnen auf die Waage. Knapp einen Meter wurden die Bauten gelupft: exakt 95 Zentimeter. Die Hebekonstruktion wog etwa 20 Tonnen. Mit 13 Hebepunkten à 100 Tonnen Traglast bewältigte Hebetec die Aufgabe. Angesichts der immer häufiger auftretenden Hochwasser und Überschwemmungen werden in nächster Zukunft wohl auch weitere Hausbesitzer gezwungen sein, ihre Häuser anzuheben.

Über Brücken

Ein klassischer Einsatzfall für alternative Hebetekniken sind Brückenmontagen. Und ein weiterer Spezialist für derlei Aufgaben ist Sarens aus Belgien. Brückeninstallationen sind meist komplexe und zudem sehr zeitkritische Vorgänge. So auch bei einem der jüngsten Brückenmontageprojekte von Sarens, das im Auftrag des Kunden *Bouygues Travaux Publics Régions France* und des Eigentümers *Vinci Autoroutes* entlang der Autobahn A11 in Nantes in Nordwestfrankreich durchgeführt wurde. Im Juni 2023 galt es, eine 740 Tonnen schwere und 110 Meter lange Brücke entlang der A11 am Autobahnkreuz *Portes de Gesvres* erfolgreich aufzubocken, zu transportieren und zu montieren. Dazu benötigt wurden vier Kamag SPMTs mit jeweils sechs Achslinien, vier CS450-Türme mit zwölf Elementen auf einer Seite und vier CS450-Türme mit zehn Elementen auf der anderen Seite.

Inbesondere das Klettersystem CS450 wurde aufgrund seiner höheren Elemente ausgewählt, die es dem Team ermöglichen würden, die Konstruktion schneller einzupassen. Dies war aufgrund der engen Zeitvorgaben des Projekts besonders wichtig: Die Autobahn A11 würde nachts nur sechs Stunden lang gesperrt sein, sodass die Crew nur begrenzte Zeit hatte, die SPMTs 70 Meter weit zu fahren und die Brücke erfolgreich anzuheben.

Auch vor Ort gab es noch andere Herausforderungen zu bewältigen: Da sich die Baustelle an der Autobahn befand, waren der Platz und der Zugang für Fahrzeuge und Maschinen begrenzt. Beispielsweise durfte jeweils nur ein LKW die Baustelle anfahren, sodass die Mannschaft ihren ausgefeilten Transportplan akribisch einhalten musste. Auch die Straße selbst war eine Herausforderung: Das Team musste 70 Meter über eine in zwei Richtungen geneigte Autobahn fahren, wobei bis zu 4,5 Prozent in eine Richtung einen maximalen SPMT-Hub erforderten.

Die erforderliche Ausrüstung kam mit 13 LKWs von verschiedenen Standorten in ganz Europa an, und die Crew baute die SPMTs und ihre Transportstruktur dank einer gut koordinierten Vormontage in der Sarens-Zentrale in Wolvertem innerhalb eines Tages zusammen.

Als nächstes war es an der Zeit, die 740 Tonnen schwere, gebogene Brücke von 1,5 Meter auf 4 Meter Höhe anzuheben. Von da an übernahmen die CS450 die Führung. Auf den SPMTs positioniert, hoben sie die Brücke in einem Winkel von fünf Prozent entlang ihrer Breite an und transportierten sie über 70 Autobahnmeter. Schließlich ließ die Crew sie zwei Meter tief ab auf die endgültigen Stützen – und das alles innerhalb des kurzen Zeitrahmens von sechs Stunden.

Viereinhalb Meter angehoben

Ein echtes Meisterstück mit SPMT für eine Brückenmontage ist auch Felbermayr gelungen. Es ging darum, eine 530 Tonnen schwere Straßenbrücke bei neun Prozent Gefälle durch Niedernhausen, nördlich von Frankfurt, zu transportieren und über eine Bahnstrecke millimetergenau einzuschieben. „Wir haben die 73 Meter lange und zwölf

Meter hohe Stahlbogenbrücke am Montageplatz außerhalb des Ortes mittels Stapelhubsystem rund viereinhalb Meter angehoben und die beiden SPMT mit jeweils 16 Achsen und Aufbauten darunter positioniert. Aufgrund der Breite von 12,5 Meter haben wir die Brücke so hoch transportiert, um mit der Unterkante über die Gartenzäune fahren zu können“, schildert Felbermayr-Bereichsleiter Kees Kompier.

Die Brücke wurde vor dem ersten Widerlager von der Kletterpresse übernommen und auf 1,5 Meter – exakt dem Gefälle für den Einschub entsprechend – abgestapelt. „Dann hatten wir eine Woche Zeit für die Vorbereitung des Einschubs“, sagt Kompier. In dieser Zeit wurden unter anderem rund 100 Tonnen stahlverstärkte Betonplatten auf der Brücke positioniert, um den Schwerpunkt auf die hintere Hälfte zu verlagern. Das Meisterstück lieferte das Felbermayr-Team mit dem Einschub über die zehn Gleise südöstlich des Bahnhofs Niedernhausen. Die Brücke wurde dafür wieder angehoben und in der schwereren Hälfte von zwei SPMT mit je sechs Achsen aufgenommen. Dahinter dienten zwei zehnachsig und mit Stahlplatten beschwerte SPMT als zusätzliche Antriebs- beziehungsweise Bremsfahrzeuge – für eine maximale Sicherheit beim Einschieben zum tiefer gelegenen Brückenkopf gegenüber. Die nun insgesamt 630 Tonnen schwere Konfiguration wurde über eine hydraulische Presse mit Gleitlager geschoben – 37 Meter bis zu einem Vershubträger mit 500-Tonnen-Stufenpresse in der Mitte der Gleisanlagen. „Danach ist die Brücke von Stapelpressen übernommen worden, dann haben wir Träger und andere Hilfseinrichtungen abgebaut, die Brücke auf der Einschubseite dreieinhalb Meter abgestapelt und auf den Widerlagern aufgesetzt“, blickt Kompier zurück. „Wir haben also alles schnell über die Bühne gebracht und viel Lob von den Behörden, vom Bauherrn, den Eigentümern und unseren Partnern bekommen,“ freut sich Kompier. ■

www.vertikal.net

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

IHR VORTEIL: Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt KRAN & BÜHNE mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. KRAN & BÜHNE liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.

ABONNIEREN SIE JETZT EINFACH & BEQUEM!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14

oder per Post: KRAN & BÜHNE | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg
Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@vertikal.net | www.vertikal.net

Ja, ich abonniere KRAN & BÜHNE für ein Jahr (8 Ausgaben) für 31,- Euro (inkl. 7 % MwSt.) frei Haus (bzw. 45,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

Ich wünsche folgende Zahlungsweise:
 Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland)
 gegen Rechnung

→ Name / Vorname:

→ IBAN:

→ Firma:

→ BIC:

→ Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

→ Geldinstitut:

→ Straße / Postfach:

→ Firma:

→ Postleitzahl / Ort:

→ Postleitzahl / Ort:

→ Land:

→ Tel.:

→ Fax:

→ E-Mail-Adresse:

→ 1. Unterschrift des Abonnenten:

→ 2. Unterschrift des Abonnenten:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 31,- Euro für o. g. Firma / Anschrift vorgenommen werden kann.

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Vertikal
net



Individuelle Lösungen für höchste Ansprüche!




SEFIRO | Scherenhub-Kesselbrücken | Hubsysteme
Brücken- und Ladebetten Schwerlastroller | Überfahrssysteme
Straßenfahrzeuge | Transport- und Montagezubehör

GREINER
HEAVY ENGINEERING

Pioniergeist und
Qualität seit 1980!

Fon: +49 7942 94468-0
Fax: +49 7942 94468-28

Felix-Wankel-Straße 5
D-74632 Neuenstein

info@greiner-heavy.de
www.greiner-heavy.de

mateco

Seit gut einem halben Jahr lenkt Alexander Bradfisch die Geschicke von Mateco. Rüdiger Kopf sprach mit dem neuen Geschäftsführer des größten deutschen Arbeitsbühnenvermieters.



Der neue Geschäftsführer von Mateco, Alexander Bradfisch

„ES GIBT WICHTIGERE DINGE“

Über 16.000 Maschinen, mehr als 60 Standorte in Deutschland und 1.100 Mitarbeiter – die Mateco GmbH beeindruckt durchaus mit ihren Zahlen. Mit Alexander Bradfisch zeichnet nun ein neuer Geschäftsführer für das Vermietunternehmen verantwortlich. Mit ihm kommt Erfahrung aus dem IT-Bereich an den neuen Hauptsitz in Leonberg. „Ich habe in meinem bisherigen Berufsleben immer mit technischen Produkten zu tun gehabt“, erklärt der studierte Betriebswirt und betont: „Ich will die Dinge verstehen und war daher in den ersten Wochen unterwegs und habe Niederlassungen besucht, mich in die Dispo begeben und auch auf den Beifahrersitz bei den Auslieferungen gesetzt. Wenn man mal draußen war, versteht man die Probleme besser.“

Seine bisherigen beruflichen Stationen hatten allesamt einen hohen Grad der Digi-

talisierung. Und wie ist das bei der Vermietung smaschinen? „Die meisten Geräte haben ähnliche technische Voraussetzungen, wie jene, mit denen ich bisher zu tun hatte“, ist sein Eindruck, erkennt aber auch Potenzial: „Die Rahmenbedingungen im Haus können wir noch weiter vorantreiben, Prozesse weiter automatisieren.“ Daten sind ausreichend vorhanden, es gelte, diese sinnvoll einzusetzen und vor allem auch alle Beteiligten zu schulen, damit umzugehen. „Wir halten mehr Maschinen vor, weil wir unsere internen Abläufe noch nicht wirklich darauf abgestimmt haben“, legt er wortwörtlich seinen Finger auf den Tisch und damit in die imaginäre Wunde. Warum nicht Fehlercodes schon im Vorfeld nutzen? Anstatt eine Batterie leerlaufen zu lassen, könnte man ja einen Hinweis oder Alarm bei beispielsweise 20 Prozent Ladezustand schalten, nennt er nur eine der Möglichkeiten. „Wir wollen eine Vorreiterrolle einnehmen, die Digitalisierung vo-

rantreiben und diese Abläufe angehen.“ In all seinen zahlreichen Aussagen kommt er immer wieder zum gleichen Schluss: Die Ressourcen sollen dem Kunden zur Verfügung stehen und nicht intern verbraucht werden.

„Wie ist die Erreichbarkeit für den Kunden, sowohl von den Standorten her als auch bei Problemen?“, stellt der 50-Jährige als Frage in den Raum. Stimmt die Lage der Standorte? Ist deren Fläche ausreichend? Finden sich hier die passenden Geräte? Diese und etliche weitere Fragen gelte es zu beantworten. Meist ist es schlicht so, dass die Kapazitäten der Standorte zu gering sind. „Wir müssen unsere Systematik neu aufstellen und beispielsweise einen großen zentralen Standort haben, der kleinere in seiner Nähe mit bedient. Der Kunde will kurze Wege – oder er geht woanders hin“, resümiert Bradfisch.

Mit der LKW-Bühne „Tappi“ unterstützt Mateco auch soziale Projekte. Die Klinik-Clowns konnten so von „außen“ an die Krankenzimmer und Freude ins Zimmer bringen



Kaum hat er sein Amt angetreten, gab es aus dem Hause Mateco die Nachricht, dass mit der Maltech Schweiz ein weiterer größerer Vermieter übernommen wird. Selbst einige Jahre in der Schweiz als Geschäftsführer tätig, betont Bradfisch allerdings, dass er den Prozess nur begleitet habe. Die Initiative kam vom Mateco-Eigentümer Pascal Vanhalst selbst. Mit der Neustrukturierung der Mateco vor rund zwei Jahren und der Trennung von TVH sind auch die einzelnen Vertretungen in den verschiedenen Ländern eigenständig aufgestellt worden, wo es das Geschäft vom Umsatz her erlaubte. „Pascal Vanhalst hat die klare Strategie, in den Ländern, wo er engagiert ist, es weiterhin zu sein. Weitere Länder werden erst einmal nicht dazukommen. In Deutschland sind wir schon gut aufgestellt und werden vorrangig organisch wachsen“, berichtet Bradfisch.

Auf die Frage nach dem Austausch innerhalb der Branche hat der neue Geschäftsführer eine klare Haltung: „Es ist gut, wenn man sich kennt. Auf Verbandsebene oder auf Messen trifft man sich, aber ansonsten eher nicht.“

Das Unternehmen Mateco wurde 1973 in Stuttgart gegründet. Zum 50-jährigen Bestehen wurde eine Spendenaktion zugunsten des Vereins Herzenswünsche ins Leben gerufen. Zwischen August und Oktober 2023 hat das Unternehmen drei Euro pro Mieter lockergemacht. Außerdem haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einen „deutlich vierstelligen Betrag“ beigesteuert. „Als der Gesamtbetrag feststand, hat Pascal Vanhalst gesagt, da machen wir eine runde Summe daraus“, erzählt Bradfisch. So kam anlässlich des Jubiläums eine viertel Million Euro zustande, „was auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richtig stolz macht.“

Sport ist für den groß gewachsenen Bradfisch ein wichtiger Ausgleich. Viele Jahre war er semiprofessionell im Handball und Tennis unterwegs: „Ich liebe es, den Ansporn zu haben, sich auf eine Sache zu fokussieren. Das hilft mir auch im Beruf.“ Jetzt ist er im Tennis noch für den TV Oeffingen gemeldet und in der Herrenliga 50 der Oberliga zu finden. Den gebürtigen Essener hat es zudem nach Jahren in der Schweiz wieder zurück in den Großraum Stuttgart gezogen, wo er seine Karriere begonnen hat. „Als wir in die Schweiz gezogen sind, war unsere Tochter zwei Jahre alt. Als es nun um ihre Einschulung ging, war der Wunsch klar, zurück nach Deutschland zu ziehen“, berichtet der stolze Vater über die Beweggründe: „Mein alter Arbeitgeber hat alles so geregelt, dass das passte. Manchmal gibt es wichtigere Dinge als die eigene Karriere.“



Der neue Standort in Leonberg, westlich von Stuttgart liegt verkehrsgünstig direkt an der Autobahn A8



Deutschlands
für Alukrane

Nr. 1

GROSSES AUFGEBOT

Die Dach+Holz in Stuttgart fährt groß auf. In sieben Hallen und dem Freigelände finden sich fast 400 Aussteller, darunter weit mehr als ein Dutzend aus der Branche. Ein Überblick von Kran&Bühne.

Alle zwei Jahre findet die Messe statt und wechselt zusätzlich zwischen Köln und Stuttgart. Dementsprechend fand die letzte Dach+Holz in Stuttgart 2020 statt. 2020? Ja, denn sie fand im Januar statt. In diesem Jahr fährt die Messe wieder groß auf. Die Ausstellungsfläche beläuft sich auf 75.000 Quadratmeter und die Zahl der Aussteller liegt bei fast 500. Sieben der zehn Hallen werden dabei bespielt und auch Freigelände ist mit dabei. Für letzteres gilt: Es kann kalt sein da oben auf der Alb, denn das Messegelände befindet sich ein gutes Stück südlich von Stuttgart in unmittelbarer Nähe zum Flughafen auf knapp 400 Höhenmetern, wo durchaus auch ein kalter Wind um die Jahreszeit blasen

kann. Das meiste spielt sich in den Hallen ab und etliche Kran- oder Arbeitsbühnenanbieter nutzen das Event und finden sich in diesem Jahr im Schwabenlände ein. Der Fokus liegt auf dem Holzbau, sodass es nicht verwundert, dass eine Auswahl an Turmdrehkranherstellern zu finden ist, die ihre Untendreher zeigen – auf besagtem Freigelände. Daneben gibt es mit Klaas, Paus und Böcker Aussteller, die hier unter anderem ihre Alu-Krane vorstellen. Auch für das Zimmerei-Handwerk werden Minikrane immer wichtiger, sodass sich auch hier immer mehr einfänden. Abgerundet wird das Portfolio aus Sicht der Kran- und Bühnenbranche durch Arbeitsbühnen, hauptsächlich Kettengeräte. ➤

INFOS

WANN?

05. – 08. März
von 9 – 18 Uhr

WO?

Messegelände
Stuttgart

EINTRITTSPREISE

Tageskarte

27 Euro (online); 32 Euro (Kasse);
20 Euro (ermäßigt, nur an der Kasse)

Dauerkarte

39 Euro (online); 52 Euro (Kasse)



Über 52.000 Besucher kamen vor vier Jahren nach Stuttgart zur Dach+Holz





Eine zentrale Zielgruppe ist das Zimmerei-Handwerk



Testfahrten sind stets willkommen

AUSSTELLER

BKL	FG 9/3
Böcker	8/307 & FG 7/1
CMC Arbeitsbühnen	FG 9/2
DHS	7/311
Dornlift	7/426
Eurogru	FG 7/2
Geda	9/415
Hematec Arbeitsbühnen	7/320
Hermann Paus	7/335
Hoeflon	9/221
Kaiser Kran	FG 7/5
Klaas	7/229 & FG 7/4
Kunze	9/217
MKG	7/432 & FG 9/4
Palfinger	7/433 & FG 7/3
Skylotec	8/203
Viavac	7/231
Wirth	7/436

→ Die Messe will sich Trendthemen widmen und räumt jedem einzelnen Thema Raum in unterschiedlichen Hallen ein: Nachhaltigkeit & Zukunft (Halle 4), Digitalisierung & Social-Media (Halle 6), Klempnerhandwerk (Halle 7), Start-ups & Innovationen (Halle 8), Per-

sonal und Arbeitsschutz (Halle 9) sowie alle aktuellen Themen rund ums Holz (Halle 10). Ebenfalls neu im Messeprogramm sind die Social-Media-Sprechstunden mit Influencer-Profis aus der Branche. Wie präsentiere ich mein Unternehmen in den sozialen Netzwer-

ken? Wie mache ich auf meinen Betrieb aufmerksam? Was macht guten Content aus und wie sorge ich für Reichweite? Hier stehen renommierte Influencer aus dem Bauhandwerk mit Tat und Rat zur Seite.

K&B

Unter den Ausstellern finden sich auch zahlreiche aus der Kran- und Bühnenbranche



Besuchen Sie uns:
Stand: 9 / 217



Ihr Fachhändler
für DE / AT

MINIKRANE

GLASSAUGER

ARBEITSBÜHNEN

PERSONENLIFTE

ZWEIWEGETECHNIK

SCAN ME



Kunze GmbH DE
DE-83052 Bruckmühl
Kunze AT GmbH

AT-8561 Söding St. Johann
www.kunze-buehnen.com

KUNZE



PTK 31 live
erleben:

Halle 7
Stand 335

PTK 31 – der Anhänger-
kran für jeden Einsatz

- fahrbar mit BE-Führerschein
- nur 1,99 m Durchfahrbreite
- bis zu 1.600 kg Nutzlast
- in 5 Minuten einsatzbereit
- alle Funktionen über Funkfernbedienung steuerbar
- Qualität Made in Germany



Jetzt anfragen!
QR-Code scannen
und Mail abschicken.



HOEFLON®

Der präziseste Kran.
Geeignet für jede Arbeit.

Dach und Holz
5-8 März, Stuttgart
Stand 9.221



Erhalten Sie Ihr
Ticket hier

Fensterbau Frontale
19-22 März, Nürnberg
Stand 3A-204



Erhalten Sie Ihr
Ticket hier

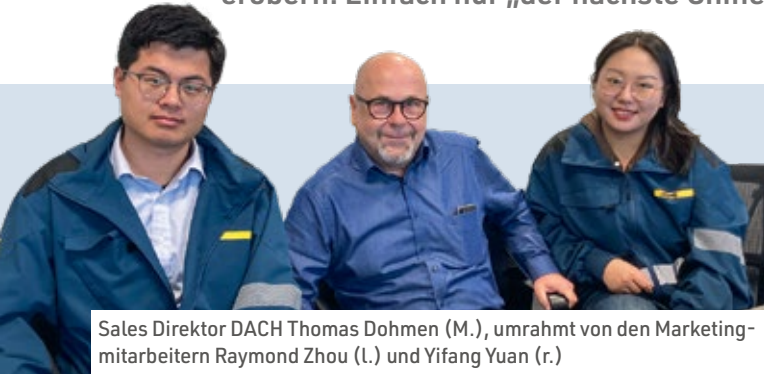
hoeflon.com
sales@hoeflon.com
+31 342 400 288

Hoeflon. Good job.



XCMG DRÜCKT AUFS PEDAL

Mit XCMG steht der nächste chinesische Hersteller in den Startlöchern, um den europäischen Markt zu erobern. Einfach nur „der nächste Chinese“? Aus Krefeld berichtet Alexander Ochs.



Sales Direktor DACH Thomas Dohmen (M.), umrahmt von den Marketingmitarbeitern Raymond Zhou (L.) und Yifang Yuan (r.)

Die Meldungen aus den letzten Jahren klingen ähnlich, und selbst die Firmennamen ähneln sich: LGMG, CFMG, XCMG. Kein Zweifel, das chinesische Interesse am lukrativen europäischen Markt mit seinem Filetstück Deutschland wächst und wächst. Nach Zoomlion (Wilbert, 2018), Sinoboom (in zwei Anläufen: 2014 und 2018) und LGMG (ebenfalls 2018) hat in der Welt der Krane und Arbeitsbühnen ein weiterer Akteur seine Fühler in Richtung Europa ausgestreckt.

Auch die Herangehensweise der Akteure aus dem Reich der Mitte verläuft in der Regel nach dem gleichen Muster: Maschinen exportieren und an die CE-Anforderungen anpassen, erfahrenes Personal

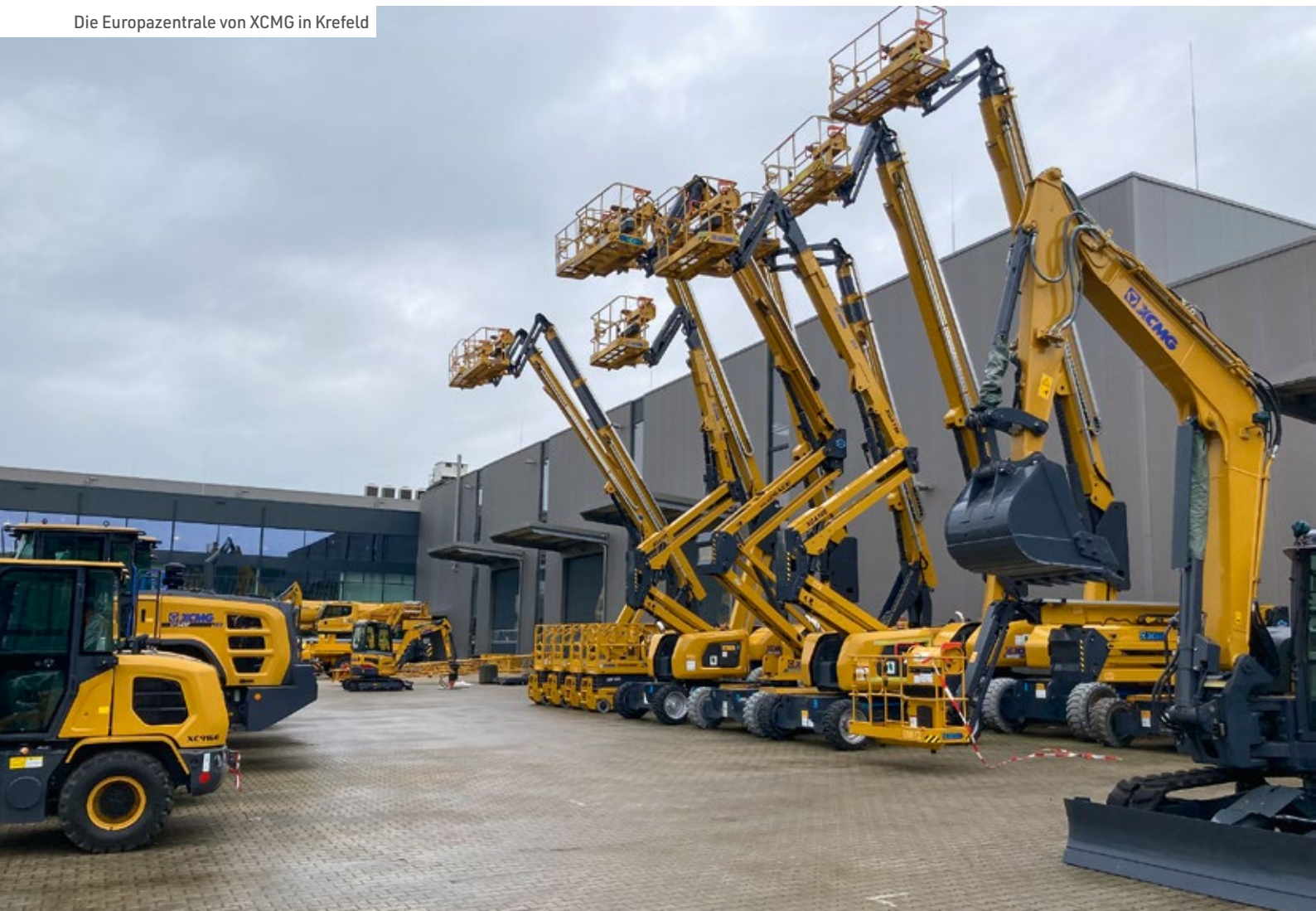
von vor Ort einstellen, Sales & Support aufziehen, sprich ein Netz von Vertriebs- und Servicepartnern etablieren. Eine Aufgabe, an der schon so mancher gescheitert ist. Zu den Hauptherausforderungen gehört neben knappem Fachpersonal und allen anderen Unbilden, die derzeit kursieren, auch der Knowhow-Transfer, das Führen gemischt-kultureller Teams mit unterschiedlichen Sprachen und vieles mehr.

Wer oder was ist XCMG?

Die vier Buchstaben stehen für *Xuzhou Construction Machinery Group*, ein chinesischer Baumaschinenkonzern, der 1943 gegründet wurde und seinen Sitz in Xuzhou im Osten Chinas hat. Dieser entwickelt, produziert und vertreibt seit 32 Jahren Baumaschinen wie Arbeitsbühnen, Krane, Radlader, Hafenequipment sowie Erdbewegungs- und Straßenbaumaschinen – und ist, gemessen am Umsatz, seit 2021 der größte Kranhersteller weltweit. Und in 188 Ländern aktiv.

Bereits 2011 und 2012 ist XCMG in den europäischen Markt eingestiegen, als es erst den Antriebstechnikspezialisten Fluitronics und dann den deutschen Betonpumpenhersteller Schwing übernommen hat. Im selben Jahr wurde der Grundstein gelegt für die Europazentrale des Konzerns mit einem Jahresumsatz von damals rund 10 Milliarden

Die Europazentrale von XCMG in Krefeld



US-Dollar. Das Unternehmen nannte diesen Schritt „bedeutsam“, denn erstmals hat XCMG ein Forschungszentrum außerhalb Chinas errichtet. Rund 50 Millionen Euro wurden in Krefeld investiert. „Die XCMG Europe GmbH mit Sitz in Krefeld fungiert bei unserer Mission als europäischer Hauptsitz und internationale Investitionsplattform von XCMG“, heißt es. Drei weitere Firmen sind dort angesiedelt: XCMG European Sales & Services (kümmert sich um Verkauf & Service), XCMG Research Center (Forschung & Entwicklung) und XCMG Purchasing Center (Einkauf). Zudem unterhält XCMG ein Ersatzteilzentrum in Tönisvorst vor den Toren Krefelds.

Branchenkennner geholt

Seit rund zwei Jahren verstärkt XCMG seine Präsenz, insbesondere im Bereich der Krane und Arbeitsbühnen. So wurden Anfang 2022 die niederländischen Arbeitsbühnen-Branchenkennner Hans Aarse und Edwin van de Laar eingestellt. Im Februar 2023 folgte Thomas Dohmen, zuvor langjähriger Sales Manager beziehungsweise Sales Direktor bei Haulotte Deutschland, dem Ruf. Seine Mission: Vertriebsstrukturen etablieren und die Marke im Markt bekanntmachen. Bislang konnte er mit seinen Kollegen etwa 300 Maschinen für 2,5 Millionen Euro in den DACH-Ländern an den Mann und die Frau bringen. In der gesamten EU dürften es so um die 1.000 Stück sein für rund 14 Millionen Euro. Und dank seines Netzwerks hat Thomas Dohmen, der begeisterte Kölner und Rheinländer, weitere namhafte Vermieter als Käufer in petto.

Ein eigenes Team im hochmodernen Entwicklungszentrum in Krefeld entwickelt und optimiert Lösungen in den Bereichen Hydraulik, Getriebe, Antriebssysteme, Elektronik und Software sowie Steuerungstechnik. Das unterscheidet XCMG von vielen anderen chinesischen Herstellern, hebt Thomas Dohmen hervor. Einfach Stahl und

Gummi für kleines Geld rausballern, das reiche nicht. Da ist es umso bemerkenswerter, dass XCMG eine große Modelloffensive plant und in den kommenden Monaten mindestens zwei Dutzend neue Modelle auf den Markt bringen will. „Wir und das Headquarter haben hohe Erwartungen in Bezug auf den deutschen Markt“, erklärt Marketingmanager Raymond Zhou. „In den kommenden zwei Jahren wollen wir hier zu den Top3-Playern gehören.“

Bislang umfasst das Portfolio im Bühnenbereich neun Scherenmodelle mit 6 bis 18 Metern – sowohl Elektro als auch Geländemodelle – plus zwei Raupenscheren, Vertikalmastbühnen mit 8 bis 12 Metern, Gelenkteleskope von 12 bis 26 Meter sowie Teleskopbühnen mit Arbeitshöhen bis 70 Meter. Letzteres ist übrigens Weltrekord.

Die klassischen 12-, 14- und 16-Meter-Elektroscheren XG1212AC, XG1412AC und XG1614AC bieten 320 Kilogramm Korblast, auf dem 90-Zentimeter-Platformausschub noch 115 Kilogramm. Dabei bringen die Modelle selbst zwischen drei und 3,6 Tonnen auf die Waage. Die Geländescheren mit 15 und 18 Meter Arbeitshöhe wuppen 700 Kilogramm bei einem Gewicht von 7,6 und 8,3 Tonnen.

Im Kranbereich wurde auf der GIS im Oktober mit dem XCA130E ein fünfsachsiger ALL-Terrain-Kran auf fünf Achsen mit 130 Tonnen Tragfähigkeit und 62-Meter-Ausleger gezeigt. Ebenso der Geländekran XCR-55L5E mit 55 Tonnen Traglast und einem 43,6 Meter langen Ausleger.

Zuletzt hat XCMG 7,5 Milliarden Euro umgesetzt und seinen Exportanteil erstmals auf 45 Prozent hochgeschraubt. In kurzer Zeit dürfte mehr als die Hälfte auf das internationale Geschäft entfallen. Der DACH- und der europäische Markt werden, so viel ist zu erwarten, sicherlich ihren Teil dazu beitragen. ■



Ein Teil des Teams



Der Hybridmobilkran XCA 130_E



Blick in den Showroom

TDK Branchentreff

19. – 20. Februar 2024 in 89143 Blaubeuren



VORPROGRAMM 19.02.2024:

14.30 Uhr: Treffen zur Werksbesichtigung der Firma Spohn & Burkhardt

19.00 - 23.00 Uhr: Netzwerkabend im Tagungszentrum Blaubeuren



Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Bilder und Grafiken: VDBUM, Werbeagentur Mediengestalter Moritz Graf, 89150 Laichingen, privat

PROGRAMMABLAUF:

19.02.2024

14.30 Uhr Treffen zur Werksbesichtigung (Beginn 15.00 Uhr)

19.00 Uhr Netzwerkabend

20.02.2024

09.00 – 09.15 Uhr Begrüßung, VDBUM Akademie, Thorsten Schneider

- ◆ 09.15 – 10.00 Uhr **„Die Zukunft des vollelektrischen Heben“**
 - Der erste mobile Hybridkran SK487-AT3 City Boy
 - Das eLift-Konzept
 - Einsatzmöglichkeiten auf dem mobilen Turmdrehkran SK2400-R
 Referent: Mathieu Braamhaar, Spierings Mobile Cranes B.V.



- ◆ 10.00 – 10.45 Uhr **„Die Evolution von Antikollisionssystemen zur Anpassung an die Besonderheiten von Baustellen“**



- Historie der Antikollisionssystemen
- Einsatzbereiche, Herausforderungen der Kranbetreiber/Projektbeispiele und entsprechende Lösungen
- Datenerfassung und -verarbeitung, Integration in die Antikollisionssysteme
 Referent: Jean-Philippe Fonck, AMCS Technologies.

10.45 – 11.15 Uhr Kaffeepause

- ◆ 11.15 – 12.00 Uhr **„Ergonomische Arbeitsplätze in Krananlagen. Anforderungen und Lösungen“**



- Ergonomische Anforderungen an Steuerstände im mehrstufigen Schichtbetrieb
 Referenten: Gerhard Oesterle, Uwe Lutz, Sascha Braun, Spohn & Burkhardt GmbH & Co. KG

- ◆ 12.00 – 12.45 Uhr **„Anwendungsorientierte Funklösungen – Ansteuern der intelligenten Krane von morgen“**
 - Wie lassen sich die Anforderungen an Funksteuersysteme in integrierte Lösungen für komplexere und intelligenterer Krane transferieren?



- Wie unterstützen funkbasierte Lösungen bei der Ansteuerung und Absicherung der Maschine?
 Referenten: Nico Graßmüller, Peter Pfanzer, HBC-radiomatic GmbH

12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause

- ◆ 13.45 – 14.30 Uhr **„Reparaturschweißen an Turmdrehkränen“**



- Anforderung an Reparaturbetriebe
- Welchen Einfluss hat die DIN EN 1090
- Reparatur, Durchführung, Prüfung
 Referent: Jörg Mährlein, SLV Duisburg, Niederlassung der GSI Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH

- ◆ 14.30 – 15.15 Uhr **„Kraninformationsmodelle - Digitale Krane in der Planung und im Betrieb“**



- BIM – Bauplanung gestern und morgen
- Krane als Informationslieferant
- Anwendungsfälle für Kraninformationsmodelle
- Nutzung von Digitalen Kranmodellen in der Bauausführung/Ausblick
 Referent: Michael Kreger, Liebherr-Werk Biberach GmbH

15.15 – 15.45 Uhr Kaffeepause

- ◆ 15.45 – 16.30 Uhr **„Berücksichtigung von Windeinflüssen bei der Einsatzplanung und dem Betrieb von TDK“**



- Risiko der Autorotation (Potain)
- Windstudie (Potain)
- Maßnahmen (ZECH Service GmbH)
 Referenten: Andreas Erich (Potain), Manuela Purnhagen, Matthias Bielefeldt (ZECH Service GmbH)

10.000 TONNEN HUCKE-PACK



➔ Mithilfe von insgesamt 300 SPMT-Achslinien hat China Shipping Vastwin Project Logistics einen Komplex aus fünf Gebäuden um 600 Meter versetzt. Das schwerste Teil darunter wog über 10.000 Tonnen. Für den Transport des 43 Meter hohen und 36,9 Meter langen und 31,5 Meter breiten Hauptgebäudes waren 300 SPMT-Achslinien und zehn PPU's von Scheuerle nötig. Insgesamt brachte es der schwerste Einzeltransport

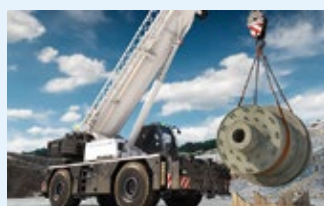
auf satte 11.450 Tonnen. Mit Bewältigung dieser einzigartigen Herausforderung stellte das Unternehmen gleich drei Landesrekorde auf. Das Hauptgebäude war das schwerste und höchste Ladegut. Zudem legte es dabei die längste Strecke zurück, die in China je mit einem mehr als 1.000 Tonnen schweren Gebäude bewältigt wurde. Noch dazu über die größte Steigung auf der Transportroute: drei Meter. ■



↑ Der französische Konzern **Foselev** hat das Jahr mit zwei Übernahmen begonnen. Die jüngste Akquisition ist **Betka** mit Sitz in Gilly-sur-Isère, südlich von Annecy in den Savoyen. Das Unternehmen bietet eine breite Palette an Hebelösungen, Ladekrane, LKW-Arbeitsbühnen sowie Schwertransporte an. Das auf Kran- und Transportarbeiten spezialisierte Unternehmen **STL** wurde zu Beginn des Jahres in die Foselev-Gruppe aufgenommen.

Das schwedische Vermietunternehmen **Kranpunkten** hat sechs neue **Ruthmann**-Hybridarbeitsbühnen für seine Flotte gekauft.

Zwei 27-Meter-Geräte vom Typ TB270 Pro Hybrid und vier 23-Meter-Teleskopaufbauten TBR 230 Pro Hybrid mit Korbarm. Die Auslieferungen werden im Laufe des Jahres an die Standorte in Stockholm und Göteborg erfolgen. ↓



↑ Die in den USA ansässige **All Crane Group** wird fünf der ersten **Liebherr LRT 1130-2.1** Geländekrane mit 130 Tonnen Traglast

erhalten. Nach eigenen Angaben sollen die ersten Einheiten in den nächsten ein bis zwei Monaten eintreffen. Der neue Kran, das dritte Rough-Terrain-Modell von Liebherr, wurde auf der bauma im Oktober 2022 vorgestellt. Nordamerika ist der größte Markt für Rough-Terrain-Krane, insbesondere für die größeren Modelle.



↑ Die italienische Armee hat 20 **Easy-Lift**-Raupenarbeitsbühnen des Typs R180 mit einer Arbeitshöhe von 18 Metern und eine R130 mit einer Arbeitshöhe von 13 Metern erhalten. Alle zwanzig R180 wurden an die spezifischen Anforderungen der Armee angepasst, und zwar in Bezug auf Ar-

beitshöhe, 360-Grad-Schwenkbarkeit und kabelgebundene Scaneco-Steuierungen mit einem vereinfachten Display, sowie einer Quetschutzvorrichtung, die aus zwei unter dem Korb montierten Radaren besteht.



↑ Das kanadische Unternehmen **DMD Building Systems** hat den ersten **Tadano GT-800XL-2**-Autokran in Kanada in Empfang genommen. Der Kran bietet 72,6 Tonnen Traglast und verfügt über einen fünfteiligen, 47 Meter langen Ausleger. Es sind mehrere Gegengewichtskonfigurationen mit einem maximalen Gegengewicht von 8,1 Tonnen möglich, und die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 105 km/h.

DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

**BESUCHEN SIE DIESE FIRMEN
MIT EINEM LINK-KLICK:**

BÜHNENHERSTELLER

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Group Deutschland GmbH	www.alimak.com/de
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinemet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.com
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Klubb	www.klubb.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
LGMG	www.lgmglifts.com
Manitou	www.manitou.com
Matilsa	www.matilsa.es
Multitel Pagliero	www.pagliero.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfingerplatformsitaly.it
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgmbh.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Sinoboom	www.sinoboom.eu
Skyjack	www.Skyjack.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com
Versalift International A/S	www.versaliftinternational.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 210,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net

BÜHNENVERMIETUNG VON SPEZIAL- UND NISCHENGERÄTEN

Special Equipment www.special-equipment.eu

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bac Verkauf-Dealer Zoomlion Niederlande	www.bacverkoop.nl
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
FERESTA AG	www.feresta.ch
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
GEDA GmbH	www.geda.de
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
lift-off	www.lift-x-off.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
Oil & Steel Deutschland	www.oilsteel.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAHALIFT GmbH	www.sahalift.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
UP AG	www.upgroup.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Digando GmbH	www.digando.com
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Drammen Lifttuteleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/mieten/arbeitsbuehne
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Klickrent	www.klickrent.de
Kran Access Lift Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-nacela-constanta
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Luibl GmbH	www.luibl.eu
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
rentem GmbH	www.rentem.de
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co. Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
SGL	www.sgl-vermietet.de
UPAG	www.upgroup.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Gru Comedit S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko-cranes.com
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelcom-global.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Tadano Faun GmbH	www.tadanoeuropa.com
Tadano Demag GmbH	www.tadanoeuropa.com
Unic Minikrane	www.minikran.de
UPERIO	www.uperio-group.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/verkauf
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobitecranes.de
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas	www.klaas.com
Klickrent	www.klickrent.de
Kran Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-macara-constanta
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.rent.felbermayr.cc
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/schwertransporte
TiMA Handel und Service GmbH	www.tima.at
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
GEDA GmbH	www.geda.de
Modulift	www.modulift.com

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

Amerparts GmbH	www.amerparts.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
GEDA GmbH	www.geda.de
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
lift-off (Imer / Iteco)	www.iteco-lift.de
lift-off	www.lift-x-off.com
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKA Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFahrTSWEGE

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

**RAUPENKRANE / SPMT /
SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT**

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
HÜFFERMANN GRUPPE	www.hueffermann.com/spmt-schwertransport

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/baustellen-und-verkehrssicherung
----------------------------	--

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF	www.ipaf.org
Powertec Service GmbH	www.logsites.de
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH	www.fm-leasingpartner.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
TARGOBANK	www.targobank.de/firmenkunden

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

ABSATZFINANZIERUNG FÜR HÄNDLER

HP FINANCE	www.hpfinance.de
------------	--

SOFTWARE

E.P.O.S. (Matusch GmbH)	www.matusch.de
Haubold	www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software	www.hirehop.com
leva+ (by Infosystem AG)	www.levaplus.ch
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
MCS Rental Software GmbH	www.mcsrentalsoftware.com
Odysys AG	www.odysys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de

FACTORING

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

JOBBÖRSE

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--



Das Modell ist auch im Maßstab 1:87 recht groß



Die Stützplatten bieten ausreichend Stabilität für den Kran



Auch im Inneren finden sich viele Details, die NZG nachgeformt hat

WAS FÜR DEN HAFEN

Mit dem Konecranes Gottwald ESP.8 hat NZG einen Hafemobilkran für Post-Panamax-Schiffe im Maßstab 1:87 nachgebaut.

Das Original ist so groß, dass der Maßstab dazu passen muss. Das gilt auch für den Hafemobilkran Konecranes Gottwald ESP.8. NZG hat sich hier herangetraut und den Kran mit seinem im Original bis über 30 Meter hohen Mast und vor allem seinen Ausleger, der in natura bis zu 54 Meter Arbeitsradius bietet, im Maßstab 1:87 umgesetzt, um ihn auf Wohnzimmergröße zu bekommen.

Mit dem Original können Schiffe der sogenannten Post-Panamax-Klasse bedient werden. Neben 54 Metern Arbeitsradius besitzt das Original eine Tragfähigkeit von maximal 150 Tonnen. NZG hat seinem Modell eine weitere Infos zum echten Kran und ein Poster beigelegt.



Die Fahrerkabine

Das Fahrwerk besteht aus vielen kleinen Rädern, die aber gut rollen, und jede Radgruppe lenkt unabhängig, sodass Hundegang möglich ist. Große Metallplatten sind an ausziehbaren Metallauslegern aufgehängt. Sie lassen sich absenken und können das Gewicht des Krans problemlos tragen.

In echt werden für den Kran zwei Antriebsarten angeboten: Diesel oder elektrisch. Für das Modell kann ein Dieseltankstoffbehälter angebracht werden, der durch gut haltende Magnete gesichert wird. Der Dieseltank verfügt außerdem über zwei zu öffnende Türen, die ebenfalls von winzigen Magneten geschlossen gehalten werden. Bei geöffneten Türen sind zahlreiche Details zu entdecken.

Die Leitern sind in Metall gehalten und für diesen Maßstab sehr gut. Der Kranaufbau und das Gegengewicht sind aus Metall, und die Grafik und die Lackierung sind gut ausgeführt.

Der Turm, die obere Kabine und die Plattform sind aus Metall gestaltet und in der Krankabine findet sich ein Sitz. An der Spitze des Turms sind die Seilscheiben aus Metall angebracht.

Der große Gitterausleger ist in zwei Teilen gegossen und mit Stiften und Clips verbunden, ein altmodisches System, das nicht so gut funktioniert wie Schrauben und Muttern. Der Wippzylinder hingegen funktioniert gut, um den Ausleger zu halten, wobei die Verlängerung mit einem Inbusschlüssel in einer Schraube arretiert wird. Der Ausleger kann in einem weiten Bereich bewegt werden, lässt sich aber nicht vollständig absenken. Der Haken ist aus Metall und sorgt für eine gute Spannung der Seile.

Es handelt sich um ein überraschend großes und beeindruckendes Modell eines Hafemobilkrans, das für seinen Maßstab 1:87 sehr detailliert ist. Es wiegt 2,228 Kilogramm und kostet im Modellbauhandel 349 Euro. Mehr unter www.cranesetc.co.uk

MOBIL TANKEN

Ob auf der Baustelle, in der Landwirtschaft oder im Forst: Wer extra zur Tanke fahren muss, ist im Nachteil. Die Firma CEMO bietet für die Versorgung mobiler Geräte und Fahrzeuge zwei neue netzunabhängige Systeme mit Elektropumpe und CAS-Lithium-Ionen-Akku. CAS steht für Cordless Alliance System, ein herstellerübergreifendes Akkusystem. Momentan umfasst die Baureihe einen kompakten Schmierstofftrolley für 60 oder 100 Liter Öl und einen Tank namens Easy Mobil

Combi für 440 Liter Diesel und 50 Liter AdBlue-Additiv zum unmittelbaren Verbrauch nach ADR 1.1.3.1.c. Füllstutzen beziehungsweise Zapfpistolen mit drei bis vier Meter langem Förderschlauch sind auch an Bord. Für beide Versorgungsstationen gibt es als Zubehör optional eine kompakte Ladestation und größere 18 V/8 Ah Wechsel-Akkus für eine längere Betriebsdauer. Im Durchschnitt soll eine Ampere-stunde des Akkus für 225 Liter Diesel oder 150 Liter AdBlue reichen.



DIE ZUKUNFT DER SCHIMMEL-PRÄVENTION

Der Landauer Hersteller Lupus-Electronics hat als Weltneuheit einen IoT-Sensor vorgestellt, der vor Risiken mittels Temperatur- und Feuchtigkeitsmessungen warnt. Der Sensor schlägt Alarm, wenn Temperatur und Feuchtigkeit gesundheitliche Probleme und materielle Schäden verursachen können. Dank eingebundener SIM-Karte und IoT- und Narrowband-Konnektivität ist der Sensor immer online – auch da, wo kein Internet verfügbar ist – und gewährleistet unbeschränkte Übermittlungen. Alarmierungen erfolgen über die Lupus-Cloud via Pushbenachrichtigung, E-Mail oder Weiterleitung an eine Notrufleitstelle. Alle Verbindungsgebühren sind bereits



für zehn Jahre im Kaufpreis enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an.

HYBRIDE KRAN-BASIS

Die österreichische Firma Hybrid Crane Base GmbH hat ein innovatives und patentiertes Hybridfundament für Turmdrehkrane vorgestellt. Es kombiniert die Vorteile von traditionellen Beton- und Stahlstrukturen und bietet eine leichte, schnelle Installation sowie Kosteneffizienz. Laut Hersteller spart man pro Aufstellung mindestens 10.000 Euro gegenüber herkömmlichen Lösungen. Dafür ist das Anfangsinvestment erstmal höher; im unteren sechsstelligen Bereich. Fahrzeuge und Fußgänger können den Bereich uneingeschränkt passieren. Hinzu kommen Vorteile wie weniger Transporte und weniger ist das Fundament für die Aufnahme der Fabrikate aller gängigen Kranhersteller wie Terex, Liebherr, Potain und Wolfkran zu haben. Das hybride Kranfundament ist wiederverwendbar und soll über 30 Jahre halten.

SICHER ANSCHLAGEN



Zur jährlichen Unterweisung für Fahr- und Steuerpersonal sowie Anschläger hat der Resch-Verlag eine Schulungspräsentation auf USB-Stick mit fertigen Vortragstexten und Testbogen herausgegeben. Titel: „Wie werden Lasten sicher angeschlagen?“ Häufig wird der Transport hängender Lasten gerade bei der Unterweisung für diese Arbeitsmittel vernachlässigt. Das Werk der Autoren Bernd und Timo Zimmermann eignet sich dazu, das Wissen in diesem Bereich aufzufrischen oder nachzuholen. Es ist somit nicht nur für Kranführer geeignet, sondern auch für Staplerfahrer, Erdbaumaschinen- oder Teleskopmaschinenführer. Ebenso bietet sie sich ebenfalls als jährliche Unterweisung für bereits qualifizierte Anschläger an. 1. Auflage 2023, Kostenpunkt: 79 Euro.



INSERIEREN SIE HIER!

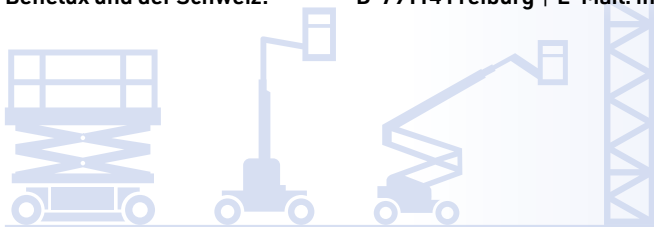
In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Sundgaullee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



MARKT+ STELLEN

IHRE WERBUNG?

Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Rufen Sie an:
(07 61) 89 78 66-15

KRAN&BÜHNE



www.Vertikal.net / Vermieter

E.P.O.S.

Einsatz-, Planungs- und Organisations-System



E.P.O.S.
Kurzvideo
anschauen



DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit E.P.O.S. Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

MODULAR | INDIVIDUELL | ANPASSUNGSFÄHIG



Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de

FÖRDERE DIE ZUKUNFT

“ Durch unsere Erfahrungen wissen wir, dass die Nachfrage nach chinesischen Maschinen in den letzten Jahren erheblich zugenommen hat. Um unser Sortiment an die wachsende Vorliebe chinesischer Lieferanten zu erweitern, haben wir einen vielseitigen Not-Aus-Schalter eingeführt, der in zahlreichen Maschinen aus chinesischer Produktion eingesetzt werden kann. Diese Erweiterung unterstreicht, dass wir durch kontinuierliche Forschung und Entwicklung stets an der Spitze von Innovationen und Marktentwicklungen bleiben.

Caroline De Cock
Account Manager DACH



KONTAKTIEREN SIE UNS

Ersatzteile

+32 56 612 666

parts@vertimac.com

Maschinen

+32 56 772 666

sales@vertimac.com

ONLINE BESTELLEN
order.vertimac.com



Erfahrenes Team sucht neue Aufgaben

Sie brauchen einen zuverlässigen Partner für die Betreuung und Wartung ihrer Minikrane und Arbeitsbühnen?

Dann lernen Sie jetzt unser engagiertes Team mit langjähriger Expertise im Bereich Aftersales und Service kennen. Durch unser ausgeprägtes Verständnis für die spezifischen Anforderungen der Branche und unser digitales Know-how bieten wir Ihnen maßgeschneiderte Lösungen.

Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 02302 2022850
Mail: info@lift-service.de

Liftservice **KROME** GmbH
Ihr Service-Dienstleister

Spezialist für Teleskopstapler-Reparaturen

einschließlich Gutachterservice

INDUMA Rent
... the rental experts



INDUMA-Rent – Stuttgart – Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com

WERBUNG WIRKT!

Ihr Anzeigenberater **Karlheinz Kopp** steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie an: (07 61) 89 78 6615

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

SUBSCRIBE TO THE **C&A NEWS PACKAGE** AND GET THE INDUSTRY'S MOST WIDELY READ NEWS

Vertikal.net



To get your **SUBSCRIPTION** up and running register online at www.vertikal.net/en/subscriptions

EVERY ISSUE
Delivered to your door
PLUS
DIGITAL ISSUE
Online

YEARLY SUBSCRIPTION
£40.00/€60.00 (UK and Ireland)
€75.00 (Rest of Europe)
\$110.00/£60.00 (Other regions)
Payable by BACS transfer/credit card/cheque

AN INDEPENDENT NEWS SERVICE COSTS MONEY AND NEEDS YOUR SUPPORT
SUBSCRIBE TODAY!

LECTURA

Ihr zuverlässiger Partner rund um Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten

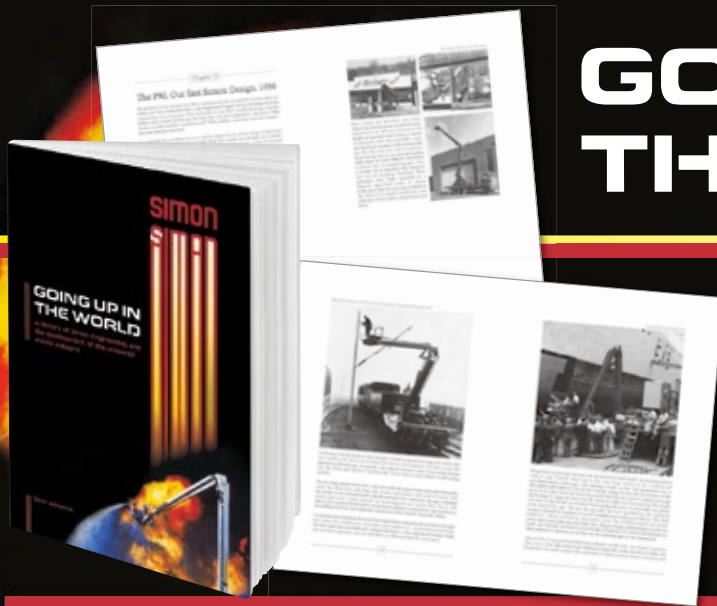


Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 31 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de

GOING UP IN THE WORLD



A history of Simon Engineering, the development of the powered access industry and a lifetime as an engineer, by Denis Ashworth

Ashworth was a keen engineer and from an early age found himself in at the very start of the modern powered access industry.

His book is an unusual combination of autobiography and history of Simon Engineering Dudley, a pioneer of the powered access industry and at one time, the world's largest manufacturer of aerial lifts.

The coffee table sized book, is highly readable and includes around 150 photographs and drawings from the very beginning of the industry. It is a 'must read' for anyone who is interested in powered access, the hydraulic equipment industry or in comparing modern day engineering challenges with those of an entirely different era.

The book is available direct from the publishers at £19.50, plus £4.50 postage and packing.

- Continental Europe €23 plus €6.50 postage & packing
- Rest of world \$31 plus \$10 shipping

Ordering Information

Forename: _____ Surname: _____

Address: _____

Post Code: _____

Email: _____ Telephone: _____

Please make all cheques payable to 'The Vertical Press Ltd'

I enclose a cheque for £24 (£19:50 + £4.50 p&p)

I enclose a cheque for €29.50 (€23 + €6.50 p&p)

I enclose a cheque for \$41 (\$31 + \$10 p&p)

Please invoice me: _____

Please debit my card:

Card No: _____ Issue No: _____

Issue Date: _____ Expiry Date: _____ 3 Digit Security Code: _____

Signature: _____ Date: _____

Please send completed order form to: The Vertical Press, Box 6998 Brackley, NN13 5WY, UK. Alternatively, fax it through on +44(0)1295 768223 or scan & email info@vertikal.net



Mit UNS sind SIE gut aufgestellt!

KATO Citykran 13t

SUNWARD Raupenkran 5t

SUNWARD Arbeits- und Teleskoptelekbühnen 6-16m

UNIC Minikran 1 - 10 t

WIR sind MINIKRAN

Mini & Mobile Cranes Körner GmbH + BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG
www.minikran.de www.baumo.de www.used-cranes.de

Ihr zuverlässiger Partner
Hydraulikzylinder
 abdichten und instandsetzen
 in Herstellerqualität
 zu fairen Preisen
 seit über 20 Jahren

z.B. **ALB-HYDRAULIK**
 Ralph Lamparter
 Hirtenstr. 7/1 72525 Müns.-Hogelsheim

LIEBHERR
LTM Telematikzylinder
 Abstützzylinder
 Wippzylinder
 Zentrierzylinder

Rufen Sie uns einfach an
 0174 3011532
 e-mail: ahl@live.de

Integrated Lifting Solutions

JRL
LONDON TOWER CRANES

+(44) 0208 327 4060
sales@londontowercranes.co.uk

- The UK's leading tower crane provider
- National coverage with a local presence
- Over 200 Cranes in fleet
- Average age of crane fleet under 5 years old
- Full inclusive service ranging from initial design, erection, service, maintenance and dismantle

Februar 2024
27. Jahrgang | Nr. 197

REDAKTION

Rüdiger Kopf | **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
Imogen Campion · E-Mail: ic@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: Konradin Druck GmbH
Kohlhammerstraße 1 - 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
E-Mail: druck@konradin.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |

Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA und alle anderen Länder:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

© Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen.

KRAN&BÜHNE erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95
D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2024
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

März

**FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE
IN DER KOMMENDEN AUSGABE**

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.



LKW-BÜHNEN IM EINSATZ

Was geht hervorragend mit
diesen Geräten?



NEUESTE TURM- DREHKRANE

Der Markt der Oben- und
Untendreher.



GLASBAU

Darüber hinaus unser Spezial
GLASBAU.

AUSSERDEM IN JEDER AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:

Die neuesten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

LISTE DER VERTRAGS- HÄNDLER

Wir bringen Sie auf den neuesten
Stand für das laufende Jahr.

Schon getestet?

RHINO RXT/E

Maximale Arbeitshöhe bei minimalem Eigengewicht.

100% up to the job

- Diesel- und vollelektrische Versionen verfügbar
- Benutzerfreundliches Handling
- Extrem leistungsfähiger Ausleger
- Leichtbauweise, ausgezeichnete Geländetauglichkeit

DINOLIFT
UP TO THE JOB

Händler für Deutschland,
Österreich, Kroatien:



Arbeitsbühnen GmbH
www.hematec-arbeitsbuehnen.de

Zentralruf Deutschland
+49 (351) 89 75 50-0

Österreich
+43 (1) 769 30 69

Kroatien
+385 (98) 2 542 3

E-Mail info@hematec-online.de

MASSGESCHNEIDERT FÜR MIETE

- Hochwertige Nano-Elektrophorese-Lacktechnologie
- Erstklassige Komponenten, die Sie kennen und denen Sie vertrauen
- Vollständige Verwendung im Innen- und Außenbereich
- Vollständig geöffnete Bahnsteigtür
- Schützende Stoßstangen

ERFAHREN SIE MEHR UNTER [SINOBOOM.EU](https://www.sinoboom.eu)

SINOBOOM[™]

PARTNERS IN ACCESS[™]